

# SCHUSSENRIEDER BOTE

Amtsblatt und Gästezeitung  
der Stadt Bad Schussenried



BAD SCHUSSENRIED



European energy award  
Energiestadt



## SCHUSSENRIEDER OKTOBERFEST Das Brauereifest in Oberschwaben 30. Sept. bis 03. Okt. im Festzelt Bad Schussenried

### Freitag, 30. September 2016

15.00 Uhr **Zeltöffnung** **Eintritt frei!**  
15-18 Uhr Stimmung, Witz und Gaudi mit den „Original Wildbach Buam“

**NEU!**



18.30 Uhr **Offizieller Fassantrieb** und Begrüßung durch Brauereieinhaber Michael Ott

19-24 Uhr **Oktoberfest** und Partystimmung pur mit „MEMBERS“ ausgezeichnet mit dem Fachmedienpreis 2012 und 2014 als beste Stimmungs- und Partyband Deutschlands



1 Uhr **Ausschankende**

### Samstag, 1. Oktober 2016

15.00 Uhr **Zeltöffnung** **Eintritt frei!**  
15-18 Uhr Beste Festzeltstimmung mit den „Amorados“



19-24 Uhr **Oktoberfest** und Partynacht in Tracht mit der Show- und Partyband „W.I.P.S.“



1 Uhr **Ausschankende**

### Sonntag, 2. Oktober 2016

12-16 Uhr „Tag der offenen Brauerei“ mit **Probiertstraße im Brauereihof** **Eintritt frei!**

10.30 Uhr **Traditionelles Traktorentreffen** für Schlepper und Traktoren am Festzelt

10.30 Uhr **Zeltöffnung**

11.00 - **Ökumenischer Gottesdienst**  
11.45 Uhr **mit Chor** im Festzelt, anschließend Mittagstisch - **Ochs am Spieß** -

12-17 Uhr **Stimmung, Spaß und Party** mit den „LAMAS“



19-24 Uhr **Oktoberfest** mit der **„Joe Williams Band“** **NEU!**



1 Uhr **Ausschankende**

### Montag, 3. Oktober 2016

10.30 Uhr **Zeltöffnung** **Eintritt frei!**  
Mittagstisch im Festzelt - **Ochs am Spieß** -

11-17 Uhr **Oktoberfest-Finale** mit **„Die Hopferstädter“** - Blasmusik und Partyrock



ab 13.30 Uhr **Traditioneller Fuhrmannstag** Festzug mit über 100 historischen Gespannen durch Bad Schussenried

18 Uhr **Ausschankende**



### 3. German-Masters Hallenradsport



Samstag den 08.10.2016  
in der Paul- Heckmann-Kreissporthalle Biberach



Rad- und Motorsportverein  
Bad Schussenried

Carolin Brauchle  
1er-Nationalkaderfahrerin



### 3. German-Masters 2016

im: 1er Kunstradsport  
2er Kunstradsport  
4er Kunstradsport



**Datum:** 08.Oktober 2016  
**Ort:** Paul-Heckmann-Kreissporthalle  
88400 Biberach,./Leipzigerstr. 11

**Ausrichter:** RMSV Bad Schussenried

**Verantwortliche:** Martina Quecke  
Mail: MartinaQuecke@t-online.de  
Tel.: 0171/5214200

Laura und Eva Wälsler  
2er-Elite



Beginn der Wettkämpfe am Samstag 08.10.2016  
ab 9.00 Uhr. Zwischenrunde ab 17.30 Uhr und  
Finale mit Grußworten und Showprogramm ab 19.00 Uhr

Infos unter: [www.rmsv.info](http://www.rmsv.info)



### 3. German Masters im Kunstradsport am 08.10.2016

Der 1. Durchgang der German Masters der Elite (Erwachsene ab 18 Jahren) fand am 10.09.2016 im bayerischen Oberschleißheim statt.

Jetzt an diesem Wochenende ist der 2. Durchgang im Rheinland-Pfälzischen Gau-Algesheim bevor dann die wichtigen 3. German Masters in der Kreissporthalle in Biberach stattfinden. Darauf folgt am 21.10. die Deutsche Meisterschaft in Moers (Nordrhein-Westfalen) bevor die Weltmeisterschaft vom 2.-4.12.2016 in Stuttgart über die Bühne gehen wird.

Die 3. German Masters ist somit ein sehr wichtiger Teil der Qualifizierungsrunden. Zu dieser hochkarätigen Kunstradsportveranstaltung laden wir hiermit noch einmal herzlich alle Freunde des Kunstradsports nach Biberach ein.

Bei der 1. German Masters konnte Carolin Brauchle einen hervorragenden 3. Platz erreichen. Leider konnten Eva und Laura Walser wegen Verletzung nicht starten. Ob sie deswegen an den weiteren Durchgängen der German Masters teilnehmen können ist noch nicht sicher. Sicher ist

jedoch dass Starter aus der Schweiz, Österreich, Tschechien und evtl. auch Italien mit dabei sein werden. Insgesamt werden bis zu 80 Starter kommen, darunter 10 – 15 Starter aus dem Ausland. Auf jeden Fall sind fast sämtliche amtierenden und ehemaligen Weltmeister am Start mit dabei. Die Wettkämpfe beginnen um 09.00 Uhr. Besonders interessant ist dann die Abendveranstaltung ab 19.00 Uhr mit den Finalrunden.

Garantiert ist mit Sicherheit Kunstradsport auf höchstem Niveau.

## DAS RATHAUS INFORMIERT



### ABFALLBESEITIGUNG



#### PAPIERTONNE

Die nächste Papierabfuhr findet am Montag, 26.09.2016 statt.

### ABFALLBESEITIGUNG



#### GELBER SACK

Die nächste Abfuhr findet am Dienstag, 27.09.2016 statt.

### SCHUSSENRIEDER Oktoberfest und Fuhrmannstages

Auf- und Abbau Festzelt

Die Friedrich-Jahn-Straße ist am Samstag, 24.09.2016 für den Zeltaufbau und am Samstag, 08.10.2016 für den Zeltabbau tagsüber gesperrt.

### Oktoberfest vom 30.09. – 03.10.2016

Aufgrund des Oktoberfestes ist der hiervon betroffene Bereich der Friedrich-Jahn-Straße vom 30.09. – 03.10.2016 andernfalls tags 02.00 Uhr für jeden Verkehr gesperrt.

### Straßensperrung am Fuhrmannstag, den 03.10.2016

Anlässlich der Durchführung des Festumzuges werden folgende Vollsperrungen für den Allgemeinverkehr erforderlich:

von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Biberacher Straße ab Einfahrt Kohlplatte bis Wilhelm-Schussen-Straße, Wilhelm-Schussen-Straße ab Einmündung Aulendorfer Straße bis Löwenstraße, Georg-Kaeß-Straße, Schulstraße, Friedrich-Jahn-Straße, Keilbachstraße, Ziegelweiher Straße.

von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Wilhelm-Schussen-Straße, Klosterstraße, Pfarrer-Leube-Straße

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr:

Wilhelm-Schussen-Straße ab der Einmün-

dung Ziegelweiherstraße bis zur Einmündung Pfarrer-Leube-Straße

Die Aufstellung des Umzuges erfolgt am Festplatz über die Friedrich-Jahn-Straße, Schulstraße, Georg-Kaeß-Straße, Löwenstraße, Keilbachstraße, Ziegelweiherstraße zur Brauerei und im Brauereihof. Der Umzug verläuft von der Schussenrieder Brauerei über die Wilhelm-Schussen-Straße, Klosterstraße, Kirchweg, Parkpromenade, am Hauptgebäude des Neuen Klosters vorbei und durch das Areal des Zentrums für Psychiatrie zur Pfarrer-Leube-Straße, Wilhelm-Schussen-Straße, Löwenstraße, Georg-Kaeß-Straße, Schulstraße zur Friedrich-Jahn-Straße, wo er sich auflöst.

### Verlegung der Bushaltestellen

Wegen des Umzuges aus Anlass des Fuhrmannstages am Montag, 03.10.2016 können die Bushaltestellen am Bürgerstüble/Moorbadstüble, Raiba/Alte Post und Bahnhofstraße nicht angefahren werden. Die Haltestellen Moorbadstüble und Raiba/Alte Post werden in der Robert-Bosch-Straße beim Gasthaus Schinderhannes in der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr verlegt.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis und um Beachtung!

Stadtverwaltung, 16.09.2016

### Rentenanträge

Bei der Stadtverwaltung, Ortsbehörde, können folgende Anträge gebührenfrei nach vorheriger Terminabsprache gestellt werden:

- Kontenklärungsanträge (auch im Rahmen von Scheidungsverfahren)
- Feststellung von Kindererziehungszeiten (auch zur Vorlage bei der Riester-Förderung)
- sämtliche Rentenanträge (Rente wegen Alter, Tod, Erwerbsminderung)
- Reha-Anträge (sofern nicht die Krankenkasse zuständig ist)

Ebenso sind einfache Auskünfte über

mögliche Rentenbeginne, Abschläge etc. möglich. Für eine ausführliche Beratung müsste jedoch ein Termin bei der Deutschen Rentenversicherung Bund oder Baden-Württemberg direkt erfolgen.

Nähere Auskünfte und eine Terminvergabe bei der Stadtverwaltung erhalten Sie bei Frau Weishaupt, Rathaus EG Zi. 6, Tel.07583/9401-25 oder unter [weishaupt@bad-schussenried.de](mailto:weishaupt@bad-schussenried.de)

### Gleisbauarbeiten zwischen Biberach (Riß) und Aulendorf

Die DB-Regio AG teilt mit, dass vom 08.10.2016 (Samstag) bis 14.10.2016 (Freitag) auf der Süd-Bahn zwischen Biberach (Riß) und Aulendorf Gleise und Weichen erneuert werden, weshalb die Strecke gesperrt werden muss. Es wird ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen eingerichtet.

### Stuttgart † Ulm † Friedrichshafen † Basel/Lindau

- Die Interregio-Express-Züge (IRE) und die Regionalbahnen (RB) fahren zwischen (Stuttgart Hbf-) Ulm und Biberach (Riß) planmäßig. In Biberach besteht direkter Anschluss an die SEV-Busse nach Aulendorf. Ab Aulendorf fahren die IRE nach Lindau Hbf und Basel Bad Bf in den gewohnten Zeiten.
- Die IRE nach Basel entfallen zwischen Ulm Hbf und Biberach; bitte nutzen Sie die verbleibende IRE mit dem anschließenden Busersatzverkehr. Ab Aulendorf fahren die Baseler IRE leicht verspätet ab, um den Busanschluss aufzunehmen, u. ab Friedrichshafen dann planmäßig.
- Die RB ab Ulm Hbf enden alle in Biberach (statt Montag bis Freitag in Biberach Süd). Für diese Züge fahren zwischen Biberach und Biberach Süd keine Ersatzbusse; bitte nutzen Sie den Stadtverkehr.
- Der Radexpress Bodensee entfällt am 09.10.2016 (Sonntag).
- Der IC 119 entfällt zwischen Stuttgart und Lindau.

## Lindau/Basel † Friedrichshafen † Ulm † Stuttgart

- Die Interregio-Express-Züge (IRE) fahren zwischen Basel Bad Bf bzw. Lindau Hbf und Aulendorf planmäßig. In Aulendorf besteht direkter Anschluss an die SEV-Busse nach Biberach (Riß). In Biberach besteht ein direkter Übergang auf die dort wartenden IRE nach Ulm Hbf (-Stuttgart Hbf).
- Die IRE von Basel fallen zwischen Aulendorf und Ulm Hbf ersatzlos aus; bitte benutzen Sie die verbleibenden IRE von Lindau bzw. von Friedrichshafen.
- Die RB nach Ulm Hbf beginnen allein Biberach (statt Montag bis Freitag in Biberach Süd). Für diese Züge fahren zwischen Biberach Süd und Biberach keine Ersatzbusse; bitte nutzen Sie den Stadtverkehr.
- Der Radexpress Bodensee entfällt am 09.10.2016 (Sonntag).
- Der IC 118 entfällt zwischen Lindau und Stuttgart.

Nähere Details hierzu können auf der Homepage der Stadt Bad Schussenried unter „Rathaus Aktuell“ ([www.bad-schussenried.de](http://www.bad-schussenried.de)) entnommen werden.

## Schwäbischer Apfelkuchen, arabisch gefüllte Weinblätter u. was ist eigentlich ein Radler?

Bilderbuchwetter für das Sommerfest des Freundeskreis Asyl Bad Schussenried in der Gemeinschaftsunterkunft in der Pfr. Leube Str. 39. Schnell ist klar, dass die Biertischgarnituren lieber im Schatten aufgebaut werden. Viele fleißige Hände bauen zusammen die Sitzgelegenheiten auf, ungefragt wird bei jeder Vorbereitung unterstützt. Auch die Asylbewerber aus der Gemeinschaftsunterkunft aus der Konradstr. helfen mit, damit gemeinsam gefeiert werden kann. Der Freundeskreis Asyl trägt Kuchen und Salate an das Buffet, die Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft holen Ihre „Schätze“ aus den Wohnungen und es wird gestaunt, wie arabische Weinblätter und der schwäbische Apfelkuchen so verlockend nebeneinander stehen.

„Was ist eigentlich ein Radler“, fragt ein Asylbewerber eine Ehrenamtliche, beim

Ausladen der Getränkekisten, die nur schmunzelt meint, dass sei das „Getränk für Frauen in Deutschland, um hier die Männer auszuhalten“, worauf Sie einen erstaunten Blick erntet. An die 100 Teilnehmer verteilen sich insgesamt um das Hausgelände, trinken Kaffee, der vom ZfP vorbereitet und gespendet wurde. An der Feuerschale wird kunstvoll Stockbrot aufgedreht und gegrillt, überall Grüppchen gemischt, die sich unterhalten. „Wir hätten hier gerne ein WLAN-Angebot erklärt ein Asylbewerber einem Ehrenamtlichen, weil wir dann noch schneller und besser Deutsch lernen könnten“. Die Unterstützung vom Landratsamt sei gut, meint er, auch das Sommerfest wird gefördert vom LRA, der Stadt Bad Schussenried und der ökumenischen Flüchtlingsarbeit. „Die machen hier alle eine tolle Arbeit für uns“ weiß er zu berichten, vor allem die Ehrenamtlichen in der Kinder- und Jugendarbeit und in den sehr persönlichen Kontakten zwischen Ehrenamtlichen und Asylbewerbern. Dann geht das Gespräch unter in dem fröhlichem Gekreische der Kinder, die groß und klein zu Spiel und Spass mit einem Fallschirm auf der Wiese einladen. Jung und alt, Männer und Frauen bewegen den Fallschirm gemeinsam auf und ab und verstecken sich auf Zuruf darunter. „In Bad Schussenried wirkt das Thema Integration mittlerweile in die vielfältigsten Lebensbereiche hinein, sind viele Institutionen offen, denn wenn man neugierig auf eine Kultur zugeht ist Integration auch keine Einbahnstrasse“ erläutern Ursula Schmid-Berghammer, Katharina Sämrow und Erna Fischbach, die als Sozialarbeiterinnen des LRA und der ökumenischen Flüchtlingsarbeit das Fest zusammen mit dem Freundeskreis Asyl mitorganisiert haben. So sind dann auch bis zum späten Abend Gäste aus der evangelischen Kirchengemeinde, des katholischen Kindergartens, aus verschiedenen Vereinen und vom Ditib beim Sommerfest unterwegs und besprechen in der gemütlichen Atmosphäre weitere Wege der Integration.

**Info: der Freundeskreis Asyl trifft sich am 22.9. um 17:00 Uhr Pfr. Leube Str. 39 –Interessierte herzlich willkommen!**



## Aktion für die Kinder der Tafel Bad Schussenried

Haferflocken, Cornflakes, Milch, Grief, Reiswaffeln, Babycreme, Kindershampoo, Windeln, Kinderzahnbürsten, Kinderzahncreme purzelten in die Tafel Bad Schussenried. Wie geschah das? Neun fleißige und kreative Damen des Kath. Frauenbundes in Bad Schussenried banden 150 Weibüschel zu „Maria Himmelfahrt“. Der Spendenerlös dieser Aktion von 710,- € wurde nun für die Kinder der Tafel Bad Schussenried in Sachspenden umgewandelt. Wir sind überglücklich und dankbar für diese Waren, die wir unseren Kunden sonst kaum anbieten können. Ca. drei Millionen Kinder leben in der Zwischenzeit in Deutschland in Armut. Durch unsere Aktionen können wir einen kleinen aber wichtigen Teil dazu beitragen, diese Not ein wenig zu lindern. Herzlichen den Damen des Frauenbundes Bad Schussenried, dass sie uns dabei so wunderbar unterstützt haben. Euer Tafelteam!

## Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

### „Gschwätzt ond gsonga“ – Mundart im Museumsdorf

Echt Schwäbische Mundart, mal heiter mal nachdenklich, geben bekannte Mundart-Künstler im Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 25. September 2016, ab 14 Uhr im historischen Tanzhaus zum Besten.

Am Sonntag, 25. September 2016, laden von 14 bis 16.30 Uhr bekannte Mundart-Künstler ein, dem gesprochenen und gesungenen, aber in jedem Fall echt schwäbischen Wort zu lauschen. Marlies Grötzinger aus Burgrieden und Hermann Wax aus Ehingen bilden die Fixpunkte des Mundart-Nachmittags und werden vom Bad Waldseer Original Barny Bitterwolf musikalisch umrahmt.

Marlies Grötzinger, 2013 mit der Heimatmedaille des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet, ist eine Mundartkünstlerin mit vielen Facetten: Gedichte, Anekdoten, Kurzgeschichten, ... und seit 2014

auch Romane („Seenot“) finden sich im Portfolio der gebürtigen Laupheimerin. In Kürnbach bringt Marlies Grötzinger eine humorvolle aber auch zum Nachdenken anregende Auswahl an Mundart-Stücken zu Gehör.

„Eine Etymologie des Schwäbischen“ – unter diesem Titel veröffentlichte Hermann Wax ein vielbeachtetes Werk zur Erforschung der Schwäbischen Mundart, das „schlicht und einfach die Neugier der Schwaben im Umgang mit sich selbst und ihrer Sprache befriedigen sollte“. Hermann Wax präsentiert eine bunte Auswahl an Schwäbischen Worten und wird mit seinen wissensreichen Erklärungen für so manches Aha!-Erlebnis sorgen.

Bernhard Bitterwolf bildet mit seinen unterhaltsamen Liedern und hintergründigen Texten den musikalischen Rahmen. Mit dieser hochkarätigen Besetzung geht die Kürnbacher Mundart-Reihe in die bereits sechste Runde. Zu dem Mundart-Potpouri der Wort-Künstler reicht die Trachtengruppe aus Stafflangen Kaffee und Kuchen. Unterstützt wird diese Veranstaltung vom Förderverein „Schwäbischer Dialekt“ e.V., der sich seit über zehn Jahren erfolgreich um die Erhaltung der hiesigen Mundart als Kulturgut, Kommunikationsform und Identifikationssymbol bemüht.

#### Ernte-Dank-Aktion

### **Nachhaltig Lebensmittel genießen**

Die Biberacher ErnährungsAkademie bietet Interessierten am Mittwoch, 5. Oktober 2016, von 8.30 bis zirka 12 Uhr die Möglichkeit zur Herstellung von pfiffigen kreativen Herbst-Gerichten unter anderem aus dem Genusskochbüchle des Ministeriums Baden-Württemberg. Die Veranstaltung „Nachhaltig Lebensmittel genießen“ findet in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Str. 36 in Biberach statt.

Liselotte Rieger von der Biberacher ErnährungsAkademie gibt Tipps und Informationen zum Umgang mit Lebensmitteln. Jeder wirft im Jahr durchschnittlich 82 Kilogramm Lebensmittel weg. Nachhaltig bedeutet nicht, auf kulinarische Genüsse verzichten zu müssen. Die Teilnehmer erfahren in Theorie und Praxis, wie man durch Einkaufsplanung und Resteverwertung Lebensmittel vor der Tonne bewahrt und bereiten Herbstrezepte zu. Zum Abschluss können die von den Teilnehmern erstellten leckeren Variationen probiert werden.

Die Kosten für die verwendeten Lebensmittel werden auf die Teilnehmer umgelegt. Teilnahmegebühr auf Anfrage. Mitzubringen sind ein Getränk, Schürze, Geschirrtuch und Behälter für Versucherle. Anmeldungen sind möglich bis Freitag, 30. September 2016, unter Telefon 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 od. per E-Mail an [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de)

#### Neue Kurse beginnen im Oktober

### **Hilfe und Unterstützung für Scheidungskids**

Im Oktober 2016 starten die neuen Kurse der therapeutischen Scheidungskindergruppen des Kreisjugendamtes Biberach. Das Angebot richtet sich an Kinder ab der zweiten Klasse bis zum 13. Lebensjahr, die von der Trennung ihrer Eltern betroffen sind. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Trennung der Eltern erst kürzlich erfolgte oder bereits länger zurückliegt. Die themenorientierte therapeutische Gruppe für Jungen und Mädchen ist kostenfrei. Die Treffen finden einmal die Woche, montags oder mittwochs für jeweils anderthalb Stunden statt, insgesamt zwölf Mal. Die Einteilung in die Montag- oder Mittwochnachmittagsgruppe wird je nach Alter des Kindes vorgenommen.

In den Gruppenstunden erhalten die Kinder die Möglichkeit, sich auf spielerische und kindgerechte Weise mit der Trennung und Scheidung ihrer Eltern auseinanderzusetzen. Die Gruppenleiter verhalten sich gegenüber den Eltern neutral und unparteiisch. Besonders in den Vordergrund gestellt werden die Bedürfnisse der Kinder. In einer guten Gruppenatmosphäre können die Kinder ihre Sorgen und Nöte äußern. Natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz. Zusammen werden Spiele gespielt, eine eigene Zeitung erstellt und Filme gedreht. In der Gruppe erleben die Kinder, dass auch andere Jungen und Mädchen von der Trennung ihrer Eltern betroffen sind und sie daher mit ihrer Erfahrung nicht alleine sind. Sie erhalten Anregungen, wie sie besser mit der neuen Lebenssituation umgehen können.

#### **Gruppenleitung und Ablauf**

Geleitet wird die Gruppe von Wolfgang Henne, Heilpädagoge und Familientherapeut, Inge Engler, Dipl.-Sozialpädagogin und Familientherapeutin sowie Manuela Braun, Dipl. Sozialpädagogin und Familientherapeutin. Alle drei Mitarbeiter haben langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Trennungs- und Scheidungskindern. Nach einem Aufnahme- und Informationsgespräch findet eine „Schnupperstunde“ statt. Danach können sich die Kinder für oder gegen die Gruppe entscheiden. Wenn sich die Kinder für die Gruppe entschieden haben, ist eine regelmäßige Teilnahme bis zum Abschluss erwünscht. Die Elternbeteiligung erfolgt durch einen Informationsabend an dem der inhaltliche Gruppenverlauf vorgestellt wird. Außerdem findet ein Abschiedsfest am Ende statt.

#### **Information und Anmeldung**

Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 07351 52-6216 (Sekretariat) oder 07351 52-6388 (Wolfgang Henne) entgegengenommen.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Landratsamts Biberach unter [www.biberach.de/scheidungskindergruppe.html](http://www.biberach.de/scheidungskindergruppe.html) abrufbar.

## **BEREITSCHAFTS-DIENSTE UND NOTRUF**



#### **Alarmierung in Notfällen**

Rettungsdienst	Notruf 112 od. 19222
Notarzt	Notruf 112 od. 19222
Feuerwehr	Notruf 112
Polizei	Notruf 110

#### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen in der Notdienstpraxis am Krankenhaus Biberach**

Montags Dienstags und Donnerstags ab 18 Uhr bis zum Folgetag 08 Uhr.  
Mittwoch ab 13 Uhr bis zum Folgetag 08 Uhr.  
Freitag ab 16 Uhr bis zum Folgetag 08 Uhr.  
Samstag/Sonntag/Feiertag von 08 Uhr bis 08 Uhr am Folgetag.  
Die Vermittlung erfolgt über das DRK in Biberach: Telefon 116117

#### **Deutsches Rotes Kreuz**

Tel. 07583/1060 (keine Notrufnummer), Fax 07583/4910

#### **Zahnärztlicher Notfalldienst**

Landkreis Biberach, Tel. 01805/911-610  
Bad Schussenried, Tel. 01805/911-650

#### **Hospizbegleitung**

Arbeitsgemeinschaft „Hospiz Bad Schussenried“, Tel. 0174/4074383

#### **Arbeiter-Samariter-Bund Sozialstation**

Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege, Haberhäuslestr. 14, 88400 Biberach, Tel. 07351/15090

#### **Kreisgeschäftsstelle ASB**

Tel. 07353/98440

#### **Wohnberatung im Alter u. bei Behinderung für den Landkreis Biberach**

Caritas BC, Frau Fietze, Tel. 07351/5005-123

#### **MR Soziale Dienste gGmbH**

**Haushaltshilfe und Familienpflege**  
Kostenlose Info und Tel. 0800/4002005

#### **Apotheken-Notdienst**

Nach behördlicher Anordnung ist der 24stündige volle Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis am anderen Morgen um 8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstgelegene Notdienst-Apotheke ist zu erfahren bei

**0800/0022833 und Handy 22833**

**Per Internet:** [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Im Aushang bei jeder Apotheke**

#### **Ambulanter Pflegedienst**

**Rundumpflege Zuhause, Behr**

Tel. 07583/946936 oder 0171/8989439

#### **Evangelische Diakoniestation BC**

**Ambulante Pflege für Zuhause**

**Nachbarschaftshilfe**

Tel. 07351/150230

#### **Kath. Sozialstation**

**Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege**

Tel. 07351/1522-0

#### **Seniorenzentrum Haus Regenta**

Tagespflege, Kurzzeitpflege, vollst. Pflege, Essen auf Rädern, Tel. 07583/4050

#### **Wasserrohrbrüche**

Städt. Wassermeister, Tel. 0173/1614312

#### **Betreuungsgruppe für Demenzkranke**

Mittwochs 14.00 - 18.00 Uhr, Abt-Siard-Haus, Tel. 07583/33-1381

#### **Sterbefälle: Bestattungsordner**

Tel. 07583/1764



**Eucharistiefeiern/Gottesdienste  
in der Seelsorgeeinheit**

**St. Magnus, Bad Schussenried**

Sonntag, 25. September 2016

19.00 Uhr keine Eucharistiefeier  
(siehe Otterswang)

9.00 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Eucharistiefeier als Familien-  
gottesdienst

18.25 Uhr Rosenkranzgebet

**St. Oswald, Otterswang**

Sonntag, 25. September 2016

19.00 Uhr Eucharistiefeier  
(Vorabend 24.9.) mitgestaltet  
von der Musikkapelle

**St. Sebastian, Reichenbach**

Sonntag, 25. September 2016

9.15 Uhr Eucharistiefeier

11.30 Uhr **Taufer:** Sophia Strohm

**Hl. Kreuz, Allmannsweiler**

Sonntag, 25. September 2016

10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Das Trauer-Café fährt u. geht spazieren**

Ein Team der Katholischen Kirchengemeinde und der Nachbarschaftshilfe Bad Schussenried lädt Sie im Monat September am Freitag, 23. September 2016 von 17.00 bis 19.00 Uhr zu einer gemeinsamen Fahrt nach Steinbronnen ein, wo wir verschiedene Stationen anfahren und einen kleinen Spaziergang machen werden. Je nach Wetterlage und Befindlichkeit!

Gemeinsam was unternehmen, erfahrbar machen, dass Menschen in Trauer nicht alleine sind, dass ist unser Ziel. Wir freuen uns, wenn sie kommen.

Der Ausflug findet nur bei guter Witterung statt. Treffpunkt ist um 17.00 Uhr am Törle. Bei schlechtem Wetter sind wir im katholischen Gemeindehaus. Mitfahrgelegenheiten sind vorhanden.

**Erntedankfest**

Am Sonntag, 25. September feiern wir in den Gottesdiensten das Erntedankfest.

**Erntegaben**

Wir freuen uns, wenn sie den Erntaltar mit ihren Erntegaben erweitern. Bringen sie Körbe mit Früchte und Gemüse zur Segnung in den Gottesdienst mit und nehmen sie sie nachher mit nach Hause. Eine Möglichkeit den persönlichen Lobpreis und Dank an Gott für die tägliche Nahrung bzw. die Schöpfung zum Ausdruck zu bringen

**Aktion Minibrot**

Mit kleinen Brötchen Großes erreichen! An dieser Aktion beteiligen wir uns wieder in St. Magnus. Es ist ein Beitrag zur Gerechtigkeit und Solidarität mit ärmeren

Menschen. In beiden Gottesdiensten werden Brotlaibe, die etwas kleiner als üblich sind, gesegnet. Nach dem Gottesdienst können Sie das Brot erwerben. Mit der Geldsumme, die dadurch gewonnen wird, werden Kleinbauernfamilien in Argentinien unterstützt. Schmeckt gut und tut gut!

**Familiengottesdienst**

Zum Gottesdienst um 10.30 Uhr in St. Magnus laden wir besonders die Eltern mit ihren Kindern zur Mitfeier ein. Die Noahband wird unseren Dank – und Lobpreis an Gott musikalisch unterstützen.

Es wäre schön, wenn sich die Kinder mit ihren eigenen Erntekörbchen vor der Kirche versammeln, um gemeinsam mit Pfarrer und Ministranten feierlich in die Kirche einzuziehen. Die Körbchen werden vor dem Altar bzw. Nebenaltäre abgestellt und beim Gottesdienst gesegnet.

Die vorderen Bänke sind für die Kinder reserviert. An Ende des Gottesdienstes nehmen die Kinder ihre Körbchen mit nach Hause. Die Gaben können Teil des nächsten gemeinsamen Mahles sein.

**Meditatives Tanzen**

Am Montag, 26. September um 20.00 Uhr im Kleinen Saal im Gemeindezentrum sind sie herzlich willkommen. „Wir leben nicht aus uns selbst“, zu diesem Thema setzen wir uns mit Musik und unter Anleitung von Frau Christ in Bewegung. Bitte bringen sie bequeme Schuhe und eine Decke mit.

**Weitere Infos können Sie dem Kirchenblatt der Seelsorgeeinheit entnehmen. Abonnieren Sie es unter Tel. 2542!**

**Evangelische Kirchengemeinde**

Sonntag, 25. September 2016 –

17. Sonntag n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest, (Pfarrer Maile)

**Montag, 26. September 2016**

19.30 Uhr Übungsabend Stille-Meditation, Gemeindezentrum Christuskirche. Anmeldung u. Information: Pfarrer i.R. Ulrich Mack, Tel.: 07583/5399987

**Dienstag, 27. September 2016**

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Regenta

**Mittwoch, 28. September 2016**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

**Donnerstag, 29. September 2016**

19.00 Uhr Posaunenchor

**Erntedankgaben erbeten:**

Damit unser Erntedank-Altar auch schön geschmückt werden kann, erbitten wir Erntedankgaben. Bitte bringen Sie die Gaben am Samstag, 24. September 2016 zwischen 10.00 und 12.00 Uhr in die Christuskirche. Vielen Dank.

**Pfarrers-Gemeindeausflug**

Unser diesjähriger Ausflug führt uns am Montag, den 10. Okt. mit dem Zug nach Esslingen. Der Treffpunkt und die Zeit ist um 8.30 Uhr am Bahnhof und gegen 19.00 Uhr sind wir wieder zurück. Bitte melden Sie sich auf dem Pfarramt, Telefon 07583/2463 an, vielen Dank

**Ökumenische Kinderwoche 2016**

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitspielerinnen und Mitspieler bei dem biblischen Stück: Ein löwenstarker Freund – Daniel in der Löwengrube, nachzulesen in der Bibel bei Daniel 6, Verse 1-28.

**Ökumenisches Friedensgebet im Oktober**

Das nächste ökumenische Friedensgebet findet am Mi., den 5.Oktober um 18.00 Uhr in unsrer Christuskirche statt. Bitte sagen Sie den Termin und die Uhrzeit: 18.00 Uhr weiter, vielen Dank



## Betrachtung:

### Fürbitten zum Erntedankfest

Gott, du Schöpfer der Farben unserer Welt, lass Menschen mit ihren Augen deine Schönheit sehen.

Gott, gib ihnen viel vom Gelb des Apfels, vom Gelb der strahlenden Sonne, um die Dunkelheit zu erhellen, die sich manchmal in ihnen breit macht.

Gott, gib Menschen das Orange der Mohrrüben, gib ihnen Wärme in ihre kalten Herzen, gegen die Kälte und Hartherzigkeit in dieser Welt.

Gott, gib Menschen vom Rot der Tomaten, vom glühenden Rot deiner Liebe, damit sie feurig leben, andere anstecken und begeistern.

Gott, gib Menschen vom Grün der Birnen, vom leuchtenden Grün der Hoffnung, damit sie wieder lachen und sich am Leben freuen können.

Gott gib Menschen vom Blau der Trauben, vom Blau des Himmels und der Meere, die deine unendliche Weite spüren lassen.

Gott gib Menschen vom Violett der Pflaumen und Auberginen, und vom Schwarz der Nacht und vom Weiß des Schnees, damit sie erfahren: **alle Zeiten**, die hellen und die dunklen stehen in deinen Händen. Amen.

Bibelworte: „So lasst uns nun durch ihn Gott allezeit das Lobopfer darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen, **Gutes zu tun und mit andern zu teilen vergesst nicht; denn solche Opfer gefallen Gott.**

Hebräer 13, 15-+16

### Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal: Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen, Winterstettenstadt, Winterstettendorf

Pfarrbüro Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal, Ingoldinger Str. 5, 88427 Steinhausen

Öffnungszeiten:

Mo + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr (Ingoldingen)

Tel. 07355/91080

Di. + Do. 9.00 – 12.00 Uhr (Steinhausen)

Tel. 07583/2377, Fax 07583/942710,

Email: kathpfarramt.steinhausen@drs.de

### Samstag, 24. September –

**Hl. Rupert u. Hl. Virgil**

19.00 Uhr Ingoldingen Eucharistiefeier, Gebetsgedenken für Gisela Härle; für Kreszentia und Josef Mink; für Stefan Winkler, Caritas-Kollekte

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Sonntag, 25. September –

**26. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Nikolaus v. Flüe Caritas-Kollekte**

9.00 Uhr Winterstettenstadt Familiengottesdienst „Erntedank“, Gebetsgedenken für Maria und

Walter Meseck, Antonie und Josef Wirth, Kreszentia Mohr, Elisabeth und Franz Schmid mit Tochter Klara und Aktion „Mini-Brot“

10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier mit Männerchor „Sängerbund Göggingen“, Gebetsgedenken 1. Jahrtag für Pfarrer Reinhard Schacht; für Hans Raach; für Josef und Gertrud Gröber

10.15 Uhr Winterstettendorf Wortgottesfeier mit Kommunion

19.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier mit „smARTies“, Gebetsgedenken für Josef Merk; für Wolfgang Schmid und + Angeh.; für Gretel und Franz Rohr, Kollekte für „Kinder in Not“ in Biberach

19.00 Uhr Grodt Rosenkranz

19.00 Uhr Ingoldingen Rosenkranz

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Montag, 26. September –

**Hl. Kosmas u. Hl. Damian**

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Dienstag, 27. September –

**Hl. Vinzenz v. Paul**

8.00 Uhr Winterstettenstadt Rosenkranz

19.00 Uhr Steinhausen Gebetskreis

19.00 Uhr Winterstettendorf Eucharistiefeier

### Mittwoch, 28. September –

**Hl. Lioba, Hl. Wenzel, Hl. Lorenzo Ruiz u. Gef.**

18.30 Uhr Ingoldingen Josefrosenkranz

19.00 Uhr Ingoldingen Motivmesse zum Hl. Josef

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Donnerstag, 29. September –

**Hl. Michael, Hl. Gabriel, Hl. Rafael, Erzengel Fest**

19.00 Uhr Ingoldingen Gebetskreis

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

19.00 Uhr Winterstettenstadt Eucharistiefeier

### Freitag, 30. September – Hl. Hieronymus

8.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Samstag, 1. Oktober –

**Hl. Theresia v. Kinde Jesus**

11.00 Uhr Steinhausen Hochzeit von Evelyn Trinz und Peter Winkler

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Sonntag, 2. Oktober –

**27. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Schutzengel – Kollekte für Herrn Pfarrer Siju**

9.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier – Erntedankfest und Aktion „Minibrot“

9.00 Uhr Winterstettendorf Eucharistiefeier

9.00 Uhr Winterstettenstadt Wortgot-

tesfeier mit Kommunion

10.15 Uhr Ingoldingen Erntedankfest und Aktion „Minibrot“, Gebetsgedenken für Josef und Gertrud Gröber; für Luise, Hans und Inge Herb; für Elisabeth Stark, Max Stark und Helmut Lämmle; gest. Jahrtag für Paula und Anton Birk, für Josef und Franziska Boscher

10.15 Uhr Steinhausen Eucharistiefeier – Erntedankfest

10.15 Uhr Winterstettenstadt Tauffeier von Emma Ersing

11.30 Uhr Wattenweiler Tauffeier von Lorena Kolb

14.00 Uhr Steinhausen Tauffeier von Vincent Lott

19.00 Uhr Grodt Rosenkranz

19.00 Uhr Ingoldingen Rosenkranz

19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

### Liturgischer Kalender –

#### 26. Sonntag im Jahreskreis

Lesung 1: Am 6,1-7

Lesung 2: 1 Tim 6,11-16

Ev: Lk 16,9-31.

### Herzliche Grüße

von Herrn Pfarrer Babu an alle aus seinem Heimaturlaub in Indien.

### Kirchenchor Steinhausen-Muttensweiler

Donnerstag, 29. September, 20.00 Uhr, Chorprobe.

### Papier- und Kleidersammlung in Steinhausen und Muttensweiler

Bitte stellen Sie Kleider und Papier am Freitag, 23. Sept. ab 13.00 Uhr bereit.

### Caritas-Herbstsammlung

„Hier und jetzt helfen“ Unter diesem Motto ruft die Caritas vom 17. bis zum 25. September zur Caritas-Sammlung in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt: 50 Prozent der Sammlung bleibt in den Kirchengemeinden für sozial-karitative Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für Dienste und Projekte in der jeweiligen Caritas-Region vor Ort.

### Zum Erntedankfest Aktion "Minibrot" des Verbands Kath. Landvolk unter dem Motto "Kleine Brote - große Hilfe"

Gerne unterstützen alle Kirchengemeinden der SE wie in den vergangenen Jahren die Aktion "Minibrot" des Verbands Kath. Landvolk. Die gesegneten Brote symbolisieren dabei nicht nur Nahrung und materielle Unterstützung. Sie stehen für weitere Grundbedürfnisse wie Verständnis, Solidarität und Mitgefühl. Mit dem Erlös unterstützen Sie Menschen in langfristigen und auf Partnerschaft angelegten Entwicklungsprojekten. In Uganda und Argentinien werden Kleinbauern- und Hand-

werkerfamilien darin begleitet, möglichst selbst ihre Lebenssituation zu verbessern. Helfen Sie mit!

Die Brote werden in den Erntedankgottesdiensten gesegnet und nach dem Gottesdienst gegen eine Spende abgegeben. Erntedankfest wird gefeiert am Sonntag, 25. September in Winterstettenstadt, am Sonntag, 2. Oktober in Muttensweiler, Ingoldingen und Steinhausen, am Sonntag, 9. Oktober in Winterstettendorf.

#### Gottesdienst in Muttensweiler

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass der monatliche Gottesdienst am Sonntagabend der Seelsorgeeinheit am kommenden **Sonntag, 25. September um 19:00 Uhr** in Muttensweiler stattfindet. Er steht unter dem Motto „Bedürftige Kinder und Jugendliche“. Die Kollekte dabei wird als Spende der Caritas-Stiftung „Kinder in Not“ in Biberach zur Verfügung gestellt. Dazu laden wir Sie alle aus der Seelsorgeeinheit und darüber hinaus herzlich ein.

#### Erntedankaltar in Ingoldingen

##### Herzliche Bitte:

Bringen Sie Ihre Erntegaben bis Freitag, 30. September, 9.00 Uhr, in die Pfarrkirche, damit ein schöner Erntedankaltar hergerichtet werden kann. Im Voraus schon herzlichen Dank.

Abgeräumt wird der Erntedankaltar am Samstag, 8. Oktober. Die gespendeten Früchte können ab 10 Uhr in der Kirche abgeholt werden.

#### Kollekte für Herrn Pfarrer Siju

Am 2. Oktober wird Herr Pfarrer Siju seine Ferienvertretung in unserer Seelsorgeeinheit beenden. Wir danken ihm herzlich für seinen priesterlichen Dienst in unseren Kirchengemeinden während der Abwesenheit von Herrn Pfarrer Babu. Am 3. Oktober wird Herr Pfarrer Siju nach Mumbai zurückfliegen und in der Diözese Kalyan (Heimatdiözese von Herrn Pfarrer Babu) als Priester eingesetzt sein. Die Kollekte am Sonntag, 2. Oktober ist in den Kirchengemeinden Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen und Winterstettendorf für Herrn Pfarrer Siju bestimmt.

#### Blumenschmuck in der Kirche - Weniger ist mehr

Mo., 10. 10. von 14 bis 17 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Jahnstraße 6, Ochsenhausen mit Lydia Theiss. Angesprochen sind MesnerInnen und Verantwortliche für Blumenschmuck in der Kirche. Sie erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung eine schriftliche Benachrichtigung, welche Materialien zum Kurs mitzubringen sind. Anmeldungen bis Di., 04.10., Tel: 07351 - 182130, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

#### Gemeinde leben und es bekannt machen

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am Do., 13.10. um 19:30 Uhr im Don-Bosco-Haus, Kirchstr. 9, 88487 Mitingen einen Fortbildungsabend zum Thema Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Kirchengemeinde mit Dekanatsreferentin Kerstin Leitschuh an. Angespro-

chen sind Kirchengemeinderäte, pastorale Mitarbeitende, für die Öffentlichkeitsarbeit Beauftragte. Anmeldungen bis 6.10., Tel: 07351 182130.

#### 50. Diözesanwallfahrt zum Heiligen Bruder Klaus nach Flüeli, Sa 5. – So 6. Nov.

**Anmeldung und Info:** Verband Kath. Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791-118/-176, vkl@landvolk.de

#### Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

##### Neues Jahresprogramm

Das neue Jahresprogramm 2016/2017 liegt an den Schriftenständen der Kirchen aus.

#### Kurs „Erste Hilfe für Senioren“ für Mitarbeiter/innen in der Seniorenarbeit und Nachbarschaftshelfer/innen am Dienstag 11.10.2016, 14.00 – 18.00 Uhr beim DRK, Noherstr. 21, Ummendorf

Referentin: Heike Richter, DRK

Das Forum Kath. Seniorenarbeit und die Diakonie – Hilfen im Alter – bieten einen Kurs „Erste Hilfe für Senioren“ mit Informationen und praktische Übungen an, z.B. wie erkenne ich eine lebensbedrohliche Situation – Hilfe nach Stürzen – Hilfe bei diabetischen Notfällen – Hilfe bei Kreislaufproblemen – Information zum Hausnotruf u.a. Kosten auf Anfrage. Anmeldung bis 30.09. beim DRK Kreisverband Biberach, Tel. 07351/1570-15, E-Mail: ute.krause@drk-bc.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## SCHULNACHRICHTEN



### 23 Fünftklässler werden an der GWRS Drümmelbergschule begrüßt

Für 23 Mädchen und Jungen begann am vergangenen Dienstag ein neuer Lebensabschnitt: Zum ersten Mal besuchten sie die GWRS Drümmelbergschule und waren natürlich mächtig gespannt, was sie dort erwartete.

Im Foyer der Schule wurden sie zunächst von den Schülerinnen und Schülern der Klasse 6 mit einem fröhlichen Sprechgesang begrüßt, welchen diese mit Frau Zeller und Herrn Vater einstudiert hatten.

Danach sprach Rektorin Frau Krueger zu den Fünftklässlern. In Ihrer Rede erklärte sie unter anderem, dass an der Werkreals-

schule einige neue Fächer unterrichtet werden wie beispielsweise Geschichte, Erdkunde, Informatik, Biologie, Naturphänomene und Technik. Zudem stellte sie den aufgeregten Schülerinnen und Schülern ihre neue Klassenlehrerin Frau Bochtler vor.

Anschließend wurde jeder der neuen Fünftklässler von Frau Krueger einzeln nach vorne gebeten und erhielt einen Atlas mit einem persönlichen Brief als Willkommensgeschenk. Nachdem alle Atlanten überreicht waren führte die Klasse 6 ein kleines Theaterstück mit dem Titel „New Friends“ auf. Teilweise wurde dieses in englischer Sprache dargeboten.

Im Anschluss daran stellte sich Frau Bochtler ihrer neuen Klasse vor. Sie betonte, dass sie sich auf ihre Arbeit in der Werkrealschule freue und lege Wert darauf, dass die Klasse als gutes Team zusammenarbeite. Auch Frau Burth, die zuständige Schulsozialarbeiterin, erklärte den Schülerinnen und Schülern ihre Funktionen und Aufgaben an der Schule und lud

sie ein, ihre Pausen im Offenen Treff zu verbringen.

Schließlich trat erneut die Klasse 6 mit einem flotten Song namens „Schulfreunderocker“ auf. Musikalisch begleitet wurde das Lied von Frau Zeller am Keyboard und Luis Geray am Schlagzeug.

Der Klassenlehrer der Klasse 6, Herr Vater, erläuterte den neuen Werkrealschülern das Prinzip der Schulpaten und wies darauf hin, dass sie sich jederzeit bei Fragen auch an bestimmte Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse wenden können.

Mit dem Lied „Freiheit“ und den Begrüßungsworten durch Lukas Schuler, einem Schüler der Klasse 6, endete die kleine Feierstunde und die neuen Fünftklässler verließen das Foyer, um endlich mit ihrer Klassenlehrerin Frau Bochtler ihr neues Klassenzimmer zu besichtigen.

**Redaktionsschluss  
Dienstag, 10.00 Uhr**

## „Hand in Hand – so leben wir an unserer Traumschule“

### Einschulungsfeier an der Drümmelbergschule

Erwartungsvolle Gesichter gab es in der Stadthalle Bad Schussenried am vergangenen Mittwoch: Mit glänzenden Augen, roten Wangen und bepackt mit Schulranzen und Schultüte kamen die neuen ABC – Schützen um kurz nach 9 Uhr in der Stadthalle in Begleitung ihrer Familien an. Doch bis zum Beginn der Schule mussten sie sich noch etwas gedulden.

Zunächst begrüßte Frau Krueger, die Schulleiterin der Drümmelbergschule, alle Anwesenden. Die Kinder waren nun eingeladen, mit ihren Eltern und Verwandten einen Wortgottesdienst zu feiern. Herr Pfarrer Meckler und Herr Pfarrer Maile segneten im Rahmen des Gottesdienstes

jedes einzelne Kind zum Beginn dieses neuen Lebensabschnittes.

Im Anschluss begrüßte der Grundschulchor der Klassen 3 und 4 die neuen Erstklässler mit dem Lied „Unsere Schule braucht keine Segel“ unter der Leitung von Frau Christ und Frau Kolb.

Danach richtete sich Frau Krueger an die ABC-Schützen. In ihrer Ansprache an die Erstklässler ging es um die Hände. „Hände sind etwas Tolles – man kann viele Dinge mit Ihnen machen! Schreiben, malen, zeichnen, trösten, zeigen wie etwas funktioniert und noch vieles mehr!“

Zudem stellte sie die Klassenlehrerinnen Frau Wild, Frau Blender und Frau Zeiler vor und wünschte den frisch gebackenen Schülerinnen und Schülern viel Freude beim Lernen, eine große Portion Neugierde und stets ein offenes Ohr für alle

neuen Sachen, denen die Schülerinnen und Schüler während ihrer Schulzeit begegnen werden.

Auch die Viertklässler und der Grundschulchor haben für die ABC-Schützen mit ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern Frau Kolb, Frau Christ und Herrn Gaissert einen Programmbeitrag einstudiert und warteten schon gespannt hinter der Bühne. Und endlich war es dann soweit und es hieß „Bühne frei für das Theaterstück – unsere Traumschule“. Am Ende der Einschulungsfeier bedankte sich Frau Krueger bei allen, die zum Gelingen der Einschulungsfeier beigetragen hatten. Sie verabschiedete die ABC – Schützen in ihre Klassen und lud die Eltern bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein zu einem Umtrunk in die Werkrealschule ein.

JAKOB-EMELE-REALSCHULE  
BAD SCHUSSENRIED



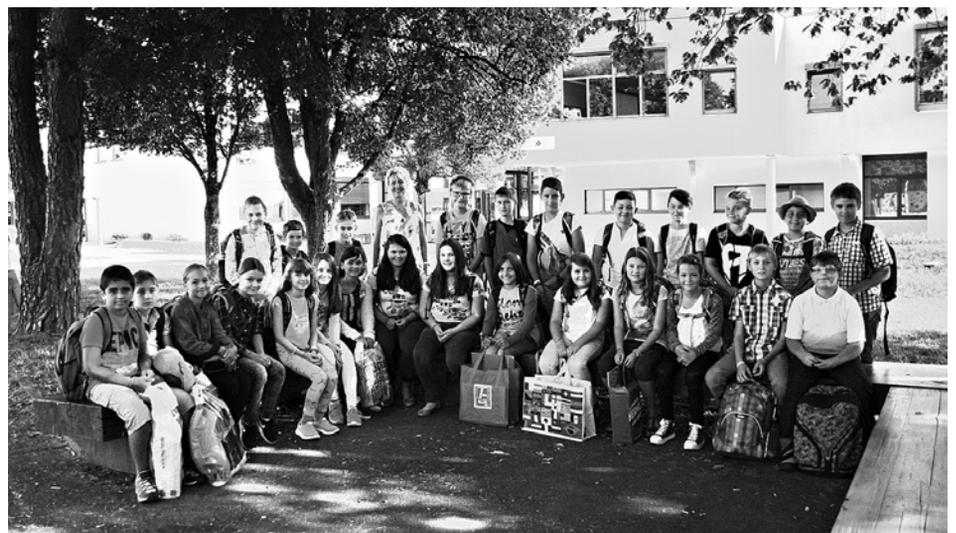
### 55 neue Fünftklässler an der JERS Bad Schussenried

Am Dienstag, 13.09.2016 fand in der Stadthalle Bad Schussenried die Aufnahmefeier für die 55 neuen Schülerinnen und Schüler der Jakob-Emele-Realschule statt. Im Rahmen einer abwechslungsreichen Feierstunde für die Familien der Fünftklässler wurde den „Neuen“ in der gut besetzten Stadthalle ein herzlicher Empfang bereitet.

Nach einem musikalischen Auftakt der Bläserklasse unter der Leitung von Herrn Maucher begrüßte Schulleiter Albrecht Binder die neuen Fünftklässler samt ihren Familien ganz herzlich und brachte die Freude der Schulgemeinschaft über die neuen Schülerinnen und Schüler zum Ausdruck. Gedanken und musikalische Impulse zum Thema „Remember“, vorbereitet und präsentiert von der Fachschaft Religion / Ethik, begleiteten die neuen Schülerinnen und Schüler bei dem Schritt in ihren neuen Lebensabschnitt. Woran erinnern wir uns später, was ist wichtig im Leben und wofür sollten wir dankbar sein? Diese Fragen und Überlegungen standen im Mittelpunkt dieses mit Fotos aus dem Schulleben untermalten Programmpunkts. Mit einem weiteren Musikstück stellte sich die Bläserklasse den Fünftklässlern vor, bevor der Chor mit dem Lied „Let's sing together“ die neuen Mitschüler zum Mitmachen im Schulchor einlud. Anschließend stellten Schüler/innen der Klasse 7a ihr schauspielerisches Talent mit zwei Fabeln unter Beweis, die sie unter der Leitung von Frau Schwenkel auf die Bühne brachten. Nach einer gekonnt vorgebrachten Percussion-Darbietung der Klasse 6a (Leitung: Frau Jacob) und einem fetzigen „Popdance“ der Mädchen der 8b



5a mit Klassenlehrerin Frau Ott



5b mit Klassenlehrerin Frau Abt-Lott

wurde es für die neuen „Fünfer“ ernst: Die Klassenlehrerinnen Frau Ott (5a) und Frau Abt-Lott (5b) nahmen ihre Schützlinge in Empfang, um mit ihnen zum ersten Kennenlernen in die Klassenzimmer zu gehen. Auf dem Weg dorthin wurden gleich die ersten Klassenfotos ge-

macht, während die Eltern von Rektor Albrecht Binder weitere wichtige Informationen erhielten und sich im Anschluss im Elterncafé, das von Eltern der Klasse 6b vorbereitet wurde, bei Kaffee und Kuchen unterhalten und näher kennen lernen konnten. I. Skowronski (09/16)

# OTTERSWANG

## Sprechzeiten der Ortsverwaltung:

Dienstags 15-18 Uhr  
Tel. 07525-8787 Fax: 912895  
otterswang@bad-schussenried.de



### Schnell am See

Bei bestem Laufwetter trafen sich die Marathonis aus Süddeutschland, Vorarlberg und der Ostschweiz zum 44. Int. Bodensee Marathon in Kressbronn. Mit dabei auch die Läuferinnen und Läufer aus Bad Schussenried und Aulendorf.

Auf der Halbmarathondistanz über 21,1 km war Albert Unger nach 1:35:49 Stunden im Ziel (Platz 4 M55), vor Manfred Blumenschein (1:42:50, Platz 2 M65) und



Gemeinsam vor dem Start (v.l.): Manfred Blumenschein, Tanja Sehitler, Sylvia Frick, Hülya Gürses, Albert Unger

Norbert Eisele (1:43:59). Ihnen folgte Sylvia Frick mit 1:58:17, Tanja Sehitler mit 2:08:20 und Hülya Gürses mit 2:21:42. Für Hülya Gürses war dies der erste Halbmarathon, den sie mit Bravour meisterte.

Insgesamt waren auf der landschaftlich reizvollen Strecke entlang der Argen, auf der neben dem Halbmarathon auch noch weitere Läufe angeboten waren, knapp 700 Läuferinnen und Läufer unterwegs.

### Sportsaison geht in eine neue Runde

Der ASV Otterswang bietet folgendes Sportprogramm an:

Tag	Zeit	Gruppe	Alter	Übungsleiter
<b>Mo</b>	14:00 - 15:00	Gymnastik Frauen	ü70	Christl Lang
	17:00 - 18:00	Vorschulturnen	4-6 J.	Lea Reisch, Eva Bitterwolf
	18:00 - 19:00	Jugendsport I - n e u -	9-13 J.	Yvonne Kampe, Nancy Leuthner
	19:00 - 20:00	Sonderkurs Pilates		Sandra Härle
	20:00 - 21:30	Jugendsport II	ab 14 J.	Daniel Thanner, Kai Kampe
<b>Di</b>	17:30 - 19:30	Tischtennis Jugend		Gerhard Delle, Nico Arnegger
	19:30 - 21:30	Tischtennis offenes Training		Wolfgang Hohl, Gerhard Delle
<b>Mi</b>	16:15 - 17:15	Eltern-Kind-Turnen		Nicole Suchy, Katrin Niederer
	17:30 - 18:30	Sportliche Spielstunde	6-9 J.	Fabian Haase, Jana Wild
	19:00 - 20:00	Gymnastik Frauen	ü50	Herlinde Schneider
	20:00 - 21:00	Stepaerobic, Gymnastik		Michaela Arnold, Gertrud Wuttge
<b>Do</b>	17:00 - 18:00	Rhythmus + Tanz f. Mädchen	7-13 J.	Monika Thanner
	18:00 - 19:00	Powerdance (bis Fasnet)	ab 11 J.	Monika Thanner
	19:00 - 20:00	Powerfitness Jugend	15-30 J.	Andre Kaiser
	20:00 - 22:00	Männersport		Wolfgang Hohl

Bei Interesse oder Fragen einfach bei Frau Inge Haase anrufen Tel. 07525/7455.

Bei Interesse am Sonderkurs Pilates melden Sie sich bei Frau Susanne Weggenmann Tel. 07583/927970.



## Musikkapelle Otterswang e.V.

### „Kinderaugen“- Projekt in Otterswang

Weihnachtsschülervorspiel am Sonntag, den 18.12.16, um 15.00 Uhr in Otterswang

Alljährlich findet in Otterswang das

Weihnachtsschülervorspiel der Musikkapelle statt. In diesem Jahr hat sich der Förderverein der Musikkapelle, allen voran Andrea Zeller, etwas Besonderes überlegt. Ein Projektchor mit Otterswanger Kindern, eine Musikgruppe mit Grundschulern der Drümmelbergschule, Kinder aus Winterstettendorf von Rebecca Rohusch – Leiterin der musikalischen Formierung „im Element“, einer Blockflötengruppe und der Musikkapelle Otterswang, werden beim diesjährigen Weihnachts-

schülervorspiel gemeinsam auftreten. Mit dem Stück „Kinderaugen“ von Kurt Gäble, werden die verschiedenen Gruppierungen in einem weihnachtlichen Stück zusammengeführt. Orff-Instrumente, ein Erzähler, Blockflöten, Kinderchor und die Musikkapelle Otterswang, musizieren gemeinsam in der Otterswanger Gemeindehalle. Zu diesem Projekt sind alle Kinder aus Otterswang und Umgebung, im Alter zwischen 6 und 12 Jahren recht herzlich zum Singen eingeladen. Ein erstes Info-Treffen findet am 29.09.16, um 17.30 Uhr im Probelokal der Musikkapelle Otterswang statt. Anmeldung beim Förderverein der Musikkapelle Otterswang, Katharina Fritzenschaft, 0151/27560131 od. Anmeldung per Mail unter „s.laux@mk-otterswang.com“. Wir freuen uns auf zahlreiche Kinder zum Gelingen des Projektes!

# STEINHAUSEN

## Sprechzeiten der Ortsverwaltung:

Montags 18.30-19.30 Uhr  
Tel. 2287 Fax: 927336  
steinhausen@bad-schussenried.de



### KLJB Steinhausen – Muttensweiler

Gruppenabend

Am 28.09.2016 treffen wir uns um 20:00 Uhr vor dem Landjugendheim zu einem Gruppenabend.

Die KLJB Steinhausen - Muttensweiler

## Fussball Aktive

Spiel vom Sonntag, 18.09.2016

(6. Spieltag)

SV Muttensweiler : SV Erolzheim 1:1

Tor: Christian Schwarzkopf

Leider verpasste man durch ein unglückliches, aber insgesamt verdientes, Gegentor in der Schlussminute den Sprung auf Rang 2.

Reserve: 9:2

Tore: 2x Herbert Probst, Timo Birk, Raphael Krug, Frank Härle, Max Birk, 2x Markus Hensler, Martin Huber

Unsere zweite Mannschaft zeigte sich am Sonntag ausgesprochen torhungrig und ist mittlerweile Tabellenführer, weiter so!!!

Spiel am Sonntag, 25.09.2016

(7. Spieltag)

SV Ochsenhausen II : SV Muttensweiler

Beginn: 15:00 Uhr

Unsere Reserve hat an diesem und am nächsten Wochenende spielfrei.

## Abteilung Fußballjugend

Ergebnis

B-Junioren 1 Spieltag Leistungsstaffel

SGM W-stadt - SGM Unterschwarzach 3:0

Torschützen: Leo Maurer, Marius Bader, Tim Werner

Vorschau

B-Junioren 2 Spieltag Leistungsstaffel, Sonntag 25.09.2016

10:30 Uhr, FC Wacker Biberach - SGM W-stadt, Treffpunkt: 9:40 Uhr Turnhalle Muttensweiler

B-Junioren 3 Spieltag Leistungsstaffel, Samstag 01.10.2016

15:30 Uhr, SGM W-stadt - SGM Reinstetten, Treffpunkt: 14:30 Uhr Sportplatz W-Stadt

50 Jahre Oberschwäbische Barockstraße

Montag, 3. Oktober 2016, 16.00 Uhr

Wallfahrtskirche Steinhausen/Bad Schussenried - 'Schönste Dorfkirche der Welt'

## Festliche Trompetengala - Im Glanz von Trompete u. Orgel

Bernhard Kratzer (Trompete/Corno da caccia) & Paul Theis (Orgel)

Glanzvolle Trompetenkonzerte und virtuose Orgelwerke

Steinhausen - die Möglichkeit, auf Erden Himmlisches zu erspüren. Welcher Konzertbesucher hat das noch nicht erlebt? Andächtige Stille, dann erhebt sie sich, diese göttliche Musik, inmitten der Harmonie von Trompete, Orgel und Kirchenraum. Barocke Architektur und vollendeter Raumklang verbinden sich in der ‚Schönsten Dorfkirche der Welt‘ zu einer



einzigartigen Konzertatmosphäre. Am Montag, den 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit) um 16.00 Uhr geben sich Königin der Instrumente und das Instrument der Könige ein Stelldichein. In die Wallfahrtskirche ziehen barocke Klänge ein. Das renommierte Duo Bernhard Kratzer/Paul Theis präsentiert glanzvolle Trompetenkonzerte und meditative Werke für Corno da caccia u. a. von Purcell, Telemann, Torelli, und Mascagni. Einen weiteren Höhepunkt bilden Orgelwerke von J. S. Bach, Verdi und Hollins, von Paul Theis virtuos gespielt und gleichermaßen interessant wie unterhaltsam erläutert. Karten sind im Vorverkauf bei Südfinder Ticket (Telefon: 0751/29555777), bei der Schussen-Drogerie Schulz (Bad Schussenried Kartentelefon: 07583/2502) u. im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de); [www.heroicmusic.de](http://www.heroicmusic.de) erhältlich. Am Konzerttag stehen ab 15.00 Uhr an der Tageskasse der Wallfahrtskirche noch Restkarten zur Verfügung.

Bernhard Kratzer, Solotrompeter des Staatsorchesters Stuttgart avancierte in den letzten Jahren zu einem der führenden Trompetenvirtuosen Deutschlands. Schon als Student begeisterte er sich unter dem Einfluss des jüngst verstorbenen Altmeisters der Trompete Maurice André für die Instrumentalkombination Trompete und Orgel. Durch sein Ausloten der vielfältigen klanglichen Möglichkeiten, seine Bearbeitungskunst und seine stetiges Streben, die heroisch strahlenden Aspekte der Trompete mit der Natürlichkeit der Singstimme und der Virtuosität eines Streichinstrumentes zu kombinieren hat er in den letzten Jahren Maßstäbe gesetzt. Seiner Piccolotrompete entlockt er zarteste Pianoklänge, perlende Koloraturen und jubelnde Töne mit großer Brillanz. Seine Tongebung ist von auffälliger Dezent und Wärme. Auch in der Höhe spielt er aufs Feinste ausbalanciert, so dass man oft das Gefühl hat, man höre da kein wirkliches Blechblasinstrument. Diese elegante Leichtigkeit und Virtuosität lassen Publikum und Kritiker seit mittlerweile 35 Jahren einhellig vom ‚Trompeter, der die Sterne vom Himmel spielt‘ schwärmen. Bernhard Kratzers künstlerisches Schaffen ist in mittlerweile über zehn CD-Einspielungen dokumentiert.

Der Organist Paul Theis ist seit mehr als 15 Jahren der kongeniale, musikalische Partner des Ausnahmetrompeters. Der

Preisträger namhafter Orgelwettbewerbe (u. a. Wiesbadener Bach-Woche, Dom zu Speyer, Odense/Dänemark) war von 1984 bis 1987 Organist der Zisterzienser-Abtei Marienstatt/Westerwald. Eine rege Konzerttätigkeit als freischaffender Organist und Oratoriensänger im In- und Ausland sowie zahlreiche CD- und Rundfunkaufnahmen dokumentieren sein hohes künstlerisches Niveau.

## smARTies singen in Muttensweiler für "Kinder in Not"

Am Sonntag, den 25. September 2016 findet um 19 Uhr in der Kirche in Muttensweiler ein ganz besonderer Gottesdienst statt. Er wird musikalisch gestaltet vom Vocalensemble "smARTies" (Simone und Franz Zinser (Muttensweiler), Karolin Ziegler (Hausen am Bussen) und Gerold Wiedenmann (Eberhardzell), am Klavier begleitet von Simone Dangel (Aulendorf)). Der Erlös der im Gottesdienst gesammelten Spenden wird der Stiftung "Kinder in Not in der Region Biberach" zukommen

## Schalmeienzug Ingoldingen e.V.

### Altpapier- u. Altkleidersammlung am Sa., 8. Oktober 2016

Gesammelt wird in Ingoldingen, Grodt, Degernau, Voggenreute, Muttensweiler und Steinhausen.

Bitte das Altpapier (kein Mischpapier, z.B. Schulhefte, Kartonagen, Kontoauszüge, Briefumschläge, u.s.w.) gebündelt und die Altkleider (in Säcken) bis um **08:00 Uhr** sichtbar am Straßenrand bereitstellen.

Selbstverständlich stehen ihnen am Tag der Sammlung auch unsere Container am Abladeplatz in Degernau beim Schalmeien-Vereinsheim zur Verfügung.

Außerdem sammeln wir zukünftig ganzjährig auch Altkleider. Die Container stehen an folgenden Orten für sie bereit:

- In Degernau vor unserem Vereinsheim
  - In Winterstettenstadt bei Dieter Maucher (Mühlgasse 8)
  - In Muttensweiler bei den Glascontainern
  - In Winterstettendorf an der Halle
  - In Ingoldingen bei den Glascontainern
- Das Sammelgut bitte in Plastiktüten oder -säcken verpackt in die Container werfen. Große Mengen, oder Altkleider von Personen die keine Möglichkeit haben das Sammelgut an die Container zu bringen, holen wir selbstverständlich auch ab. Einfach einem unserer Mitglieder Bescheid sagen, oder bei unserem 1. Vorsitzenden Werner Zeh unter 0172/5939802 anrufen. Herzlichen Dank für ihre Unterstützung Ihr Schalmeienzug Ingoldingen e. V.

## Sonniger Start in die Schule

Bereits am vergangenen Montag ging für die Zweit-, Dritt- und Viertklässler in Ingoldingen und am Standort Winterstettenstadt die Schule wieder los. Ganze 32 neue Erstklässler feierten dann am Don-

nerstag ihre Einschulung. Nach einem Gottesdienst mit Diakon Arnold, der die Kinder herzlich segnete, fand in der Schule die Begrüßung mit einem kleinen Einschulungstheater satt. Genau, wie beim Hauptdarsteller, dem Löwen, der nicht schreiben konnte, hieß es dann für die Erstklässler: Selber machen!

Die 21 Ingoldinger Schüler verbrachten mit ihrer neuen Lehrerin, Frau Stirner, ihre erste und langersehnte Unterrichtsstunde, während die 11 Winterstetter Kinder gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer, Herrn Fischer, von einem Bus zur Außenstelle gebracht wurden. In beiden Klassenzimmern durften die Eltern ihre stolzen Schulkinder abholen und natürlich fotografieren. Während der Unterrichtsstunde der Kinder durften sich die Eltern am Buffet stärken und austauschen. Vielen Dank für die Vorbereitung und Bewirtung durch die Elternschaft der Ingoldinger Viertklässler!

Auch die mittlerweile 39 Ganztagskinder am Standort Ingoldingen hatten einen sonnigen Start. Eine gute personelle Vorbereitung vor und auch in den Sommerferien war hierfür wichtig. Wir kön-

nen uns glücklich schätzen, in den Betreuungzeiten weiterhin durch Frau Schwarz, Frau Vogel und Frau Steinrock unterstützt zu werden. Frau Sonja Janaschke ist neu im Team und bietet, wie auch Frau Schwarz, ein Angebot im Ganztagsbereich an. Ebenso bereichert uns Frau Nadja Strobel aus Winterstettenstadt, die in diesem Schuljahr ihr freiwilliges soziales Jahr an unserer Schule absolviert. Die Kombination aus neuem und schönem Mobiliar im Ganztagsbereich, einem motivierten und gut funktionierenden Team, wobei das Lehrerkollegium eingeschlossen ist, und erwartungsfrohen Kindern macht eine geschäftige und angenehme Atmosphäre im Schulhaus spürbar.

In der 3. Schulwoche beginnen für die Ganztagskinder dann auch die AGs. Hier freuen wir uns besonders über die Angebote unserer außerschulischen Partner Frau Rebecca Rohusch mit „Musik und Bewegung“, Frau Mandy Hopp mit ihrer „Garten-AG“ und Frau Karin Merk mit „Tanz“. Für die Garten-AG muss noch einiges an Werkzeugen angeschafft werden. Hier würden wir uns über Spenden in Form von gut erhaltenen und nicht mehr

benötigten **Arbeitsgeräten** (Spaten, Hacke, Rechen, ...) sehr freuen.

Während des Mittagessens sind wir dank der Anschaffung einer Trinkwasseraufbereitungsanlage unabhängig von Flaschen und Kisten. Gern möchten wir nun als Ergänzung eigenen Apfelsaft anbieten. Hierfür suchen wir **Streuobstbestände** in und um Ingoldingen, in denen die Ganztagskinder Äpfel „klauben“ dürfen. Wer sein Obst hierfür zur Verfügung stellen möchte, sollte sich bitte mit der Schulleitung in Verbindung setzen.

Weiterhin möchten wir gern unsere Schülerbücherei auffüllen. In einer Aufräumaktion vor den Ferien mussten nämlich viele Bücher aufgrund der alten Rechtschreibung aussortiert werden. Sollten Sie Zuhause gut erhaltene **Kinderbücher** in aktueller Rechtschreibung besitzen und nicht mehr benötigen, freuen wir uns auch hier über eine Spende!

Auf ein weiterhin gut gelingendes Schuljahr 2016/2017 an beiden Standorten in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit Eltern und allen Kooperationspartnern freut sich Frau Völker (Schulleitung) mit der gesamten Schulgemeinschaft.

## Berichte der Vereine und Organisationen

### **Veranstaltungskalender 2017 – Vorankündigung –**

Sehr geehrte Damen und Herren Vereinsvorstände,

das Jahr 2017 steht schon bald wieder vor der Tür und wir möchten Sie vorab schon einmal darauf hinweisen, dass die Termine für die Veranstaltungen 2017, für die Erstellung des Veranstaltungskalenders 2017, an die Gemeinde gemeldet werden müssen.

Wir bitten die Vereinsvorstände, dies in ihren Gremien zu besprechen, so dass es keine Verzögerungen bei der Meldung gibt. Den Aufruf zur Meldung der Termine für den Veranstaltungskalender 2017 werden wir dann wieder über das Mitteilungsblatt bekanntgeben. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung  
Silvia Wieland, Tel. 07355-9304-11 oder per Mail: [silvia.wieland@ingoldingen.de](mailto:silvia.wieland@ingoldingen.de)

### **Jahrgang 1931/32**

Wir treffen uns am Donnerstag, 22. September 2016 um 14.00 Uhr im Zellersee-Café. Herzliche Einladung an alle.

### **Jahrgang 1935/36**

Wir treffen uns am Donnerstag, 29. September 2016 um 14.30 Uhr im „Zellersee-Café“ zu einem gemütlichen Beisammensein. Dazu laden wir Euch herzlich ein.

### **Jahrgang 1945/46**

Der Jahrgang 45/46 trifft sich mit unse-

rem Jahrgänger Günter Krug am Fuhrmannstag, Montag, 3. Oktober 2016, nach dem Umzug im Festzelt. Partner sind herzlich willkommen.

### **Jahrgang 1951/52**

Unser nächstes Monatstreffen ist am Donnerstag, 29. September 2016.

Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Café Andelfinger und gehen nach Dunzenhausen. Dort kehren wir so gegen 16.00 Uhr bei „Härles Mostbesen“ ein. Diejenigen, die nicht mitwandern können, sind zur gemütlichen Einkehr recht herzlich eingeladen.

Viele Grüße JW.

### **Jahrgang 1953**

Alle Jahrgänger sind eingeladen zum jährlichen Treffen am 24. September 2016 ab 19.00 Uhr im „Zellersee-Café“. Bitte weiter sagen.



### **Besuch in Otterswang**

Kaum eröffnet erweisen wir dem Erntedankteppich und damit den Teppichfrauen und Kränzerinnen in Otterswang unsere jährliche Wertschätzung. Am Samstag, 23.9. um 15 Uhr finden wir uns in der Pfarrkirche in Otterswang ein, um von Pfarrer Meckler die theologische Deutung

des Erntedankbildes zu erhalten. Eine lieb gewordene Tradition. Dazu gehört natürlich auch die anschließende Einkehr im Albert-Werfer-Café zu Kaffee und Kuchen. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, wende sich bitte an eine der Vorstandsfrauen. Wir freuen uns auf viele Interessierte!

### **Kino-Abend in Biberach**

Der Frauenbund Biberach lädt am 26.9. um 18.15 Uhr zu einem Kinoabend im Traumpalast ein. Wer interessiert ist, setze sich bitte mit Elisabeth Ehrhart unter der Tel.Nr. 3167 in Verbindung.

### **Rund um die Kartoffel**

Am Freitag, den 7. Oktober treffen wir uns um 15.15 Uhr auf der Parkpromenade um mit Fahrgemeinschaften nach Sattenbeuren zu fahren. Je nach Wetterlage steuern wir einen Kartoffelacker oder die Halle vom Kartoffelhof Daiber an. „Rund um die Kartoffel“ – wir werden viel erfahren und zum Schluss Kartoffeln, Butter und Käs' serviert bekommen. Da sollten die Mengen kalkulierbar sein – deshalb bitte bis spätestens 4.10. bei Christl Oberhofer oder Elisabeth Ehrhart anmelden!

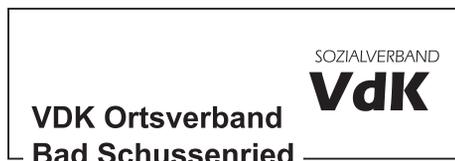
Auf das **Bretzelfrühstück** nach dem Krankensalbungsgottesdienst am 26.10. und den **Einkehrtag mit Pfarrer Dr. Pfrenger** am Donnerstag, 3. November weisen wir bereits heute hin und bitten um Vormerkung im Kalender. Weitere Informationen zu gegebener Zeit.



**Gemeindeclub  
mit und für  
psychisch Kranke**

### Ernteteppich in Otterswang

Am Montag, 26. September 2016 treffen wir uns um 17.00 Uhr an der evangelischen Kirche und fahren von dort aus gemeinsam nach Otterswang zum Erntedankteppich. Auf dem Rückweg wollen wir in der "Dicken Hilde" einkehren.



**VDK Ortsverband  
Bad Schussenried**

### Einladung

Unsere nächste Gymnastikstunde findet am 22. September 2016, ab 15.00 Uhr im Raum neben der Krankengymnastik Flentje, oberhalb vom Carlos - Chorherrenkeller statt. Wir freuen uns schon auf Euer Kommen.



### Mageres 1:1 am Mangenfest

Nichts war es mit einem überzeugenden Auftritt am diesjährigen Mangensonntag. Denn mehr als ein Unentschieden sprang gegen den ersatzgeschwächten Gast aus Hohentengen nicht heraus. Von Anfang an war man nicht im Spiel. In der 11. Minute stand man nach einem Einwurf der Gäste schlecht und verteidigte nicht konsequent genug, woraus die frühe Führung für die Gäste resultierte. Auch danach fand man nicht besser ins Spiel. Trotzdem konnte Markus Stocker einen Eckball zum eher schmeichelhaften Ausgleich nutzen. Stocker hatte nach schönen Pass von Jan Dehmel wenige Minuten später auch die Chance, das Spiel zu drehen, zielte aber knapp am langen Eck vorbei. Nach dem Wechsel hatte man dann gefühlt 90% Ballbesitz, konnte aber kaum Zählbares daraus machen. Ein bis zwei gefährliche Aktionen nach Standards waren alles, was man an diesem Tag vor dem gegnerischen Tor zustande brachte. Zu behäbig agierte man im Spielaufbau, zu ideenlos und ungenau in der generischen Hälfte. Die zweite Mannschaft machte es dagegen besser. Gegen Hohentengens II stand am Ende ein hochverdienter 3:1 Erfolg, der bei konsequenterer Chancenauswertung deutlich höher hätte ausfallen können. Die Treffer erzielten Matthias Schniertshauer, Seba-

stian Hörnle und Lucian Prodan. Bereits am heutigen Donnerstag hat die erste Mannschaft die Möglichkeit, weitere Punkte in der Bezirksliga zu sammeln. Um 19.00 Uhr gastiert man beim FV Altshausen. Am Sonntag spielt man dann um 15.00 Uhr beim FC Laiz. Die zweite Mannschaft hat am Wochenende spielfrei.

### Jugendfußball

#### Ergebnisse:

<b>A-Junioren:</b>		
SV Langenenslingen – FVS		0:4
<b>A-Juniorinnen:</b> SGM Federsee-Schussen – SGM Bingen/Langenesnlingen	5:2	
<b>B-Junioren:</b> SGM Alb-Lauchert – FVS	17:1	
<b>B-Juniorinnen:</b> FV Fulgenstadt - SGM Federsee-Schussen	3:2	
<b>C-Junioren:</b> SGM Sigmaringendorf/Krauchenw/Gögg – FVS I	3:1	
<b>C-Juniorinnen:</b> SGM Weithart/Mengen - SGM Federsee-Schussen	2:2	
<b>E1-Junioren:</b> SGM Renhardsweiler/Braunenweiler FVS I	3:5	
<b>E2-Junioren:</b> SGM Renhardsweiler/Braunenweiler II – FVS II	5:4	
<b>E3-Junioren:</b> SGM Hohenzollern-Sigmaringen – FVS III	0:4	

#### Vorschau:

##### Freitag, 23.09.2016:

- 17:00, C-Juniorinnen: SGM Renhardsweiler/Braunenweiler – SGM Binzwangen/Ertingen/Neufra
- 17:00, E2-Junioren: FVS II – SV Bad Buchau II
- 18:00, E1-Junioren: FVS I – SV Bad Buchau I

##### Samstag, 24.09.2016:

- 09:00, F-Junioren-Spieltag
- 11:00, Bambini-Spieltag
- 14:15, D2-Junioren: SGM Ostrach/Weithart – FVS II
- 15:30, B-Junioren: FVS – TSG Ehingen
- 17:00, A-Juniorinnen: SV Reinstetten - SGM Federsee-Schussen
- 17:00, A-Junioren: FVS – SGM Braunenweiler/Renhardsweiler

##### Sonntag, 25.09.2016:

- 11:00, D1-Junioren: FVS I – SG Dettingen
- 12:15, B-Juniorinnen: SGM Federsee-Schussen – SV Unlingen



### 1. German Masters im Kunstradsport der Elite – Carolin Brauchle zeigt zum Auftakt tolle Leistungen

Oberschleißheim – Mit den 1. German Masters, die 1. und 2. Qualifikation für

die Weltmeisterschaften in Stuttgart wurde die Kunstradsport-Saison der Elite eröffnet. In der Disziplin 1er Frauen starteten 29 Sportler. Als sechs letzte Starterin ging Carolin Brauchle an den Start.

Sie begann ihre Kür mit dem neu in ihre Kür aufgenommenen Lenkerhandstand, den Sie gekonnt meisterte. Die zweite Übung den einfachen Drehsprung gelang ihr aufgrund eines Technikfehler nicht ganz perfekt und musste hier Abzüge hinnehmen. Dadurch lies Sie sich nicht aus der Ruhe bringen und fuhr ihr Programm konsequent und gekonnt bis zum Schluss. Mit dem Ergebnis von 172,10 Punkten ließ sie die amtierende Weltmeisterin Adriana Mathis aus Österreich, sowie ihre stärksten Konkurrentinnen Maren Haase (RV Blitz Hoffnungstal), Milena Slupina (TSV Bernlohe) und die amtierende Deutsche Meisterin Dr. Corinna Biethan (SKV Mörfelden) hinter sich.

Mit dem 3. Platz in der Vorrunde qualifiziert sich Carolin für das Abendfinale und bereits die Teilnahme bei den Deutschen Meisterschaften der Elite.

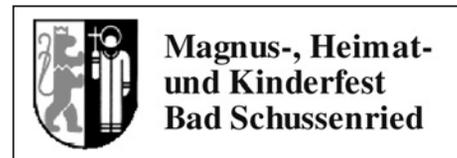
Im Abendfinale zeigte Carolin wiederum eine sehr starke Kür und konnte mit dem Ergebnis von 169,78 Punkten und dem 3. Platz sehr zufrieden sein. Platz zwei belegte Viola Brand (171,60/RSV Unterweisach) und auf den ersten Platz fuhr Lisa Hattemer (183,83/ RSV Gau-Algesheim) die bereits in der Vorrunde kaum zu schlagen war.

Leider konnte das Paar Laura Walser und Eva Walser (2er Kunstradport Elite) aufgrund einer Verletzung von Eva nicht an den Start.

### Der CDU Gemeindeverband Ingoldingen/Winterstetten lädt herzlich ein zur Veranstaltung

### Quo vadis Europa? – Wieviel Nationalismus hält Europa noch aus?

mit Norbert Lins MdEP und Josef Rief MdB am Sonntag, den 25.09.2016 um 19:30 Uhr im Rief-Haus, Winterstettenstadt (Marktstraße 17, 88456 Ingoldingen). Im Anschluss bleibt Zeit für eine Diskussion.



### Wir sagen Danke für jede Gabe - So wird dir jede zum Segen!

(Johann Kaspar Lavater 1741-1801, schweizer Schriftsteller)

Mit diesem Sprüchlein wollen wir uns bei allen Spendern für die Stiftung der tollen Preise für unsere Jugend beim Seifenkiestenrennen bedanken!

Ihre Festkommission Heimat-, Magnus- und Kinderfest



### **Jahresausflug 2017**

Der Jahresausflug 2017 des Obst- und Gartenbauvereins findet vom 29.05.2017 - 1.06.2017 statt. Er führt zur Mainschleife Volkach, nach Bad Kissingen und Fulda. Die Rhön wird erkundet und der Hofgarten Veitshöchheim besichtigt. Weitere Informationen erhalten Sie Anfang nächsten Jahres.

### **Herbstlicher Schmuck für das eigene Heim**

Eine Tradition ist es, im Herbst das Zuhause mit herbstlichen Gestecken und Kränzen zu schmücken. Aus diesem Grund hatte der Obst- und Gartenbauverein Bad Schussenried eingeladen unter fachlicher Anleitung von Elisabeth Straub, der Inhaberin der gleichnamigen Gärtnerei, Herbstschmuck selbst zu gestalten. Die Grundlage der Kränze und Gestecke bildeten Materialien aus dem eigenen Garten. Die Teilnehmerinnen brachten Efeu, Hortensien- und Distelblüten aber auch Moos, Äste und sogar Bienenwaben mit. Fehlendes konnte aus dem Fundus von Elisabeth Straub ergänzt werden. Während der Arbeit wurde über Farbgebung und Gesamtdesign, Materialkombination und Bindetechnik diskutiert.

Nach 2 Stunden intensiver Arbeit und



Inspiration waren wunderschöne Kränze entstanden und jede Teilnehmerin konnte einen Herbstkranz mit nach Hause neh-

men. Selbst entworfen und hergestellt mit Pflanzen aus dem eigenen Garten. Ein Unikat eben.

### **Große Landesausstellung mit Begleitprogramm**

(Bad Buchau) Das Begleitprogramm zur Großen Landesausstellung „4.000 Jahre Pfahlbauten“ bietet bis zum nahenden Ende am 9. Oktober 2016 noch einige interessante Veranstaltungen.

**So, 25. Sept., 10.30–17.30 Uhr Federseemuseum Bad Buchau: Thementag Scharfes Ding! Hightech-Geräte der Steinzeit**  
Von der Knolle zum Messer: Rudolf Walter erklärt die Herstellung von Feuersteinwerkzeugen

In der Steinzeit war Silex, auch bekannt als Feuerstein, zur Herstellung von Werkzeugen aller Art unentbehrlich – vom „Taschenmesser“ des Ötzi bis hin zum Perlenbohrer. Auch in der Bronzezeit war er noch ein gerne genutzter Rohstoff – nicht zuletzt, weil man beim Feuermachen nicht darauf verzichten konnte. Der Experimentalarchäologe Rudolf Walter zeigt im Freigelände, wie man aus der Feuersteinknolle einen brauchbaren Gegenstand herstellte. Dann gilt es, selbst Hand anzulegen und Silexabschläge zu bearbeiten.

**10:30-17:30 Mitmachaktion:** Feuersteinabschläge selber bearbeiten (Materialkosten auf Anfrage)

**Sa/So, 24./25. Sept., 10 – 18 Uhr Olzreute-Enzisholz: Feldlabor auf der Ausgrabung: Archäobotanik – Die Pflanzen der Pfahlbauer**

An der Welterbestätte Olzreute-Enzisholz bei Bad Schussenried stellen am Samstag und Sonntag Spezialisten des Landesamtes für Denkmalpflege von 10 bis 18 Uhr im Feldlabor auf der Grabung die naturwissenschaftliche Forschungsmethode der Archäobotanik vor. Welche Informationen aus den Abfallschichten der Feuchtbodensiedlungen zu entnehmen sind, die hervorragende Erhaltungsbedingungen für Pflanzenreste bieten, erfahren Besucher an Ort und Stelle.

**So, 2. Okt., 13.30-17.30 Uhr Federseemuseum Bad Buchau: ArchäoWerkstatt Ernährung**

Heute gibt es Steinzeitkost! Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden und probieren, was in der Stein- und Bronzezeit in den Topf kam – und was nicht. Kornelkirsche und Wassernuss – das sind Leckerbissen, die wir heute normalerweise nicht mehr kennen. Unser Lieblingsessen war dagegen der Pfahlbauerin fremd: Kartoffeln, Erdbeeren und Tomaten gab es damals in Europa noch nicht. Haselnuss, Honig oder ein schönes Müsli dagegen schmeckt uns auch heute. Schmeckt nicht

gibt's nicht – frei nach diesem Motto können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden, war in Stein- und Bronzezeit gegen den Hunger half.

#### **Weitere Infos und Anmeldung:**

- Kloster Schussenried, [www.pfahlbauten2016.de](http://www.pfahlbauten2016.de), Tel. 07583/9269110, [info@pfahlbauten2016.de](mailto:info@pfahlbauten2016.de)
- Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg. [www.federseemuseum.de](http://www.federseemuseum.de), Tel.: 07582/8350, [info@federseemuseum.de](mailto:info@federseemuseum.de)

Öffnungszeiten beider Ausstellungsorte bis zum 9. Okt. 2016: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr.

### **1. Baby- u. Kinderbasar in Reute / Mittelbiberach am 24.9.16**

Der Kindergarten Reute organisiert zum ersten Mal einen Baby- und Kinderbasar für Selbstverkäufer **am Samstag, 24.9.16 – 11:00 – 13:00 Uhr in der Gemeindehalle Reute**. Es gibt Leberkäswecken und Kuchen (auch zum Mitnehmen). Einlass für Schwangere bereits um 10:30 Uhr (bitte Mutterpass mitbringen). Auf Ihr Kommen freut sich der Kindergarten Reute, Elternbeirat und Basarteam.

**Das neue Semester hat begonnen - ein vielseitiges Programmangebot wartet auf Sie.....**

**Italienisch - für Fortgeschrittene (B1.3)**

In questo corso ripetiamo la grammatica di base e leggiamo un libro per la conversazione.

Di, 27.9.2016, 18.25 - 19.55 Uhr, 15 Abende, 88427 Bad Schussenried, Drümmelbergstraße 22, Schulzentrum, Progymnasium, Raum 92, A40928

**Italienisch - leichte Konversation (B1.2) Wir arbeiten mit dem Lehrwerk "A voi la parola", ab Modul 3.**

Mi, 28.9.2016, 20.00 - 21.30 Uhr, 15 Abende, 88427 Bad Schussenried, Drümmelbergstraße 22, Schulzentrum, Progymnasium, Raum 92, A40926

**Blooming now - Englisch für die Generation 50+**

Aufbaukurs am Vormittag. Wir arbeiten mit Kursbuch 3 (Blooming now) ab Lektion 12.

Bitte nehmen Sie bei Unsicherheit des Sprachniveaus an unserem "Beratungsgespräch-Englisch" unter der Kurs-Nr.: A40610 oder A40611 teil.

Do, 6.10.2016, 09.30 - 11.00 Uhr, 9 Vormittage, 88427 Bad Schussenried, Biberacher Straße 44, vhs, Raum 2, 1. Stock, A40614

**"Interaktiver" Märchennachmittag für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene**

Gemeinsam machen wir uns auf eine Märchenwanderung für Eltern und Kinder durch den Wald. Die Natur bietet den richtigen Raum für fantasievolle Wesen aus spannenden Geschichten: Ein Märchennachmittag für alle Sinne.

Bitte mitbringen: Vesper, Sitzkissen und wetterfeste Kleidung.

Sa, 8.10.2016, 14.30 - 16.45 Uhr, 88422 Bad Buchau, Treffpunkt: Eingangstafel Wackelwald, A20110J

**Line Dance**

Tanzen in Linien und Reihen auf Country-, Pop- und Discomusik, Rhythmen aus aller Welt. Für alle, die Freude am Tanzen haben. Der Kurs findet auch in den Herbstferien statt.

Mo, 10.10.2016, 20.00 - 21.30 Uhr, 6 Abende, 88427 Bad Schussenried, Schulstraße 22, Stadthalle, Bühne, A20908

**Nach der PEKIP-Zeit ist Eltern-, Kind- und Spielkreiszeit - für Kinder ab 1 Jahr**

Die Umgebung von Kindern ab einem Jahr ist spannend und möchte erobert werden: spielen, singen, erste Versuche mit Farben und anderen Materialien, kleben und kneten gehören dazu. Zusam-

men mit einem Eltern- oder auch Großelternanteil werden Kinder hier altersgerecht ganzheitlich gefördert.

Fr, 14.10.2016, 14.30 - 16.00 Uhr, 5 Nachmittage, 88427 Bad Schussenried, Biberacher Straße 44, vhs, Raum 3, 1. Stock, A30330J

**Selbstverteidigung für Frauen**

Di, 18.10.2016, 18.00 - 19.30 Uhr, 4 Abende, 88427 Bad Schussenried, Biberacher Straße 44, vhs, Gymnastikraum, 2. Stock, A30284

**Besuch im Druckhaus Ulm - Oberschwaben in Weingarten**

An sechs Tagen der Woche sind im Druckhaus die "Schwäbische Zeitung" mit 22 Lokalausgaben und 13 von 34 lokalen Ausgaben des Partnerverbundes der "Südwest Presse" zu drucken. Täglich geht es um 35 verschiedene Ausgaben mit Auflagen zwischen 870 und 39.000 Exemplaren. Außerdem werden verschiedene regionale Amtsblätter, Anzeigenblätter und Magazine hergestellt. Anmeldeschluss: 14.10.2016

Fr, 21.10.2016, 14.30 - 16.45 Uhr, 88250 Weingarten, Treffpunkt: Herknerstr. 15, Druckhaus, A20310, Daniela Jansen

Bitte melden Sie sich unter Angabe der vollständigen Kursnummer an bei der Volkshochschule Oberschwaben, Hauptgeschäftsstelle Aulendorf, Hauptstraße 35, Tel. 07525/9239340, Fax: 07525/92393490 oder unter info@vhs-aulendorf.de oder bei einer der Zweigstellen der vhs Oberschwaben.

**SCHUSSENRIEDER investiert in die Zukunft!**

**Der neue Flaschenkeller wird in Betrieb genommen**

Bad Schussenried im September 2016. – Auch die vierte Generation der in Bad Schussenried gelegenen Familienbrauerei Ott zeigt, wie man mit regionaler Verwurzelung, jahrhundertealtem Handwerk und modernster Technik als mittelständisches Unternehmen am Markt besteht. Unter dem Brauereieinhaber Michael Ott wurden in den letzten sechs Jahren viele Investitionen in die Brautechnik getätigt. Im Jahr 2010 wurde das Herzstück der Brauerei, das Sudhaus, neu gebaut. 2013 folgte ein neuer Bügelverschluss, im Jahr darauf ein vollautomatischer Filterkeller und 2015 wurden ein neuer Flascheninspektor, sowie eine hochmoderne Flaschenreinigungsmaschine installiert und die zugehörigen Flaschentransportbänder erneuert.

Jetzt hat die privat geführte Brauerei die Modernisierung des Flaschenkellers komplett gemacht, indem sie einen neuen Flaschen Ein- und Auspacker, sowie in eine neue Kastenwaschanlage investiert hat. Die neuen Anlagen wurden im August in Betrieb genommen.

Michael Ott war dabei sehr wichtig, dass trotz der nun deutlich größeren Staustre-

cken und der höheren Transportgeschwindigkeit der Geräuschpegel im Flaschenkeller möglichst gering bleibt, um die Arbeitssicherheit einzuhalten. Lärmquellen wie aneinander klirrende Flaschen wurden mit den neuen Anlagen eliminiert.

Braumeister Oliver Kurth kontrolliert nicht nur regelmäßig das abgefüllte Bier, sondern auch die Anlagen auf Reinheit. Es muss stets sichergestellt sein, dass die Flaschenabfüllung unter höchsten hygienischen Bedingungen stattfindet. Auch im Abverkauf des Bieres spielt neben dem hervorragenden Geschmack des Bieres das optische Erscheinungsbild eine bedeutende Rolle. Deshalb ist es besonders wichtig, dass das Gebinde hygienisch sauber ist. Dies ist durch die neue Tauchbad Kastenwaschmaschine gesichert. Vor allem freut sich die Schussenrieder Brauerei, mit der neuen Anlage auch einen Beitrag zum Umweltschutz leisten zu können, da durch die Wärmerückgewinnung erheblich Wasser und Energie eingespart werden.

Die Maximalleistung der Komplettanlage liegt bei ca. 13.000 Flaschen pro Stunde. In der Schussenrieder Brauerei werden verschiedene Formate verarbeitet wie die 0,5l NRW Flasche, die 0,33l und 0,5l Bügelverschlussflasche, die 0,33l Longneckflasche und seit August 2016 auch wieder die 0,5l Euro Flasche im Retrodesign. Die Halbliter-Flaschen werden in einen 20-er und die 0,33l Flaschen in 24-er Kasten gepackt. Vorteile des neuen Portalpackers sind die hohe Flexibilität und die kurzen Umrüstzeiten. Aufgrund der längeren Bänder gibt es nun ausreichende Staustrecken und kurze Störungen führen nicht mehr zum Stopp des Füllers oder anderen Anlagenteilen.

Am 2. Oktober präsentiert die Brauerei den interessierten Besuchern die vielen neuen Investitionen. Ebenfalls haben die Besucher beim „Tag der offenen Brauerei“ in der Erlebnisbrauerei die Möglichkeit, den modernisierten Flaschenkeller bei laufender Produktion der neu eingeführten Bierspezialität „Ott Spezial“ zu besichtigen. Natürlich ist auch hier für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie gesorgt.

Infos zur SCHUSSENRIEDER Erlebnisbrauerei mit Deutschlands 1. Bierkrugmuseum im Internet unter: [www.schussenrieder.de](http://www.schussenrieder.de), telefonisch unter 0 75 83/4 04-11 oder per Mail unter: [info@schussenrieder.de](mailto:info@schussenrieder.de)



Flascheneinpacker



Denisa Goia und Ivo Dravits begrüßten die Neuen namens der Schülerschaft und unterhielten die Anwesenden mit einem tollen Wissens-Spiel über die Gemeinschaftsschule, an dem sich jeder beteiligen konnte.

### 34 Fünftklässler wurden in der Gemeinschaftsschule herzlich willkommen geheißen

Unterhaltsame Begrüßungsfeier an der Federseeschule

34 Schülerinnen und Schüler besuchen ab dem laufenden Schuljahr die beiden Lerngruppen 5 der Gemeinschaftsschule am Federsee. Die Begrüßungsfeier wurde mit einem beherzt vorgetragenen Gedicht über die Schulzeit der Lerngruppen 6 eröffnet. Gemeinschaftsschullektorin Elisabeth Sontheimer-Leonhardt hieß die Kinder mit ihren Eltern herzlich in der Aula der Federseeschule willkommen. „Lernen zu können ist ein Glück“, hob sie auf das zuvor vorgetragene Gedicht ab und belegte diesen Satz durch überzeugende Beispiele aus dem Lernen „vor Ort“ an der Gemeinschaftsschule.

Der Theater-Club unter Leitung von Caroline Kessler gab selbst verfasste Sketche „aus dem Alltag der Gemeinschaftsschule“, zum Besten, die dem Publikum so manches Schmunzeln entlockten. Miriam Fetscher und Benjamin Jonetat stellten sich als die Lerngruppenleiter der neuen Fünfer vor. Sie betonten ihre bewusste Entscheidung für die Schulart Gemeinschaftsschule, die sie an der Federseeschule bisher für die Schüler als sehr gewinnbringend und bildsam erlebten. Anschließend wurde jedes Kind vom Lehrerteam persönlich aufgerufen und willkommen geheißen. Als Begrüßungsgeschenke gab es das neue Lerntagebuch, das im laufenden Schuljahr von den Kindern geführt werden wird.

Den Abschluss der Feier bildete ein sehr unterhaltsames Wissensquiz über die Gemeinschaftsschule, das von den Schülern Denisa Goia und Ivo Dravits souverän moderiert wurde. Alle Anwesenden konnten mitspielen, was rege genutzt wurde, und ernteten von den Moderatoren das Kompliment, dass sie „schon toll über die Schulart Gemeinschaftsschule Bescheid wissen“.

### Ü-30 Party in der Dicken Hilde Freitag, 23. Sept. ab 20.30!

Freitags am 23.09.2016 ab 20,30 im Nebenraum der „Dicken Hilde“ (Lufthütte). Der Eintritt ist frei.

Wie schön, es ist wieder soweit, jede zweite Woche im Winter kann man das Nachtleben auf dem Land ausklingen lassen! Musik aus den 60/70/80 Jahren laden zum Tanzen ein. Im Nebenraum umgeben vom Ambiente der Dicken Hilde kann man zu den Hits abtanzen. Alles ist möglich. Hier wird abwechslungsreiche Musik für Jedermann gespielt. Hits der 70 und 90-er Jahre. Die tanzenden Gäste sind zwischen 30 und 65, meist schick und lieben die unkomplizierte und lockere Atmosphäre. Abtanzen, allein, zu zweit oder in einer Clique. Hier wird gefeiert bis in den frühen Morgen. Singles, wie Paare fühlen sich hier gut aufgehoben

### Leader Mittleres Oberschwaben startet zweiten Projektaufruf

Ausschreibung zum Förderprogramm „Leader“ läuft wieder – Projektträger können sich um Zuschüsse bewerben

Im zweiten Projektaufruf lobt der Verein Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V. wieder 500.000 € aus dem Fördermittelbudget aus. Interessierte können ab sofort ihre Projektideen einreichen. Alle Projekte sollen zum Ziel haben, das Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben weiterzuentwickeln. Die Antragsfrist läuft bis zum 20. November 2016, die Projektauswahl Sitzung findet voraussichtlich am 14. Februar 2017 statt.

### Was beinhaltet das Förderprogramm Leader?

Leader ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg, das noch bis 2020 läuft. Das Programm zielt darauf ab, den ländlichen Raum zu stärken. Im Mittleren Oberschwaben liegt der Fokus auf Projekten in den Bereichen Regionale Wirtschaft, Kommunalentwicklung, Landentwicklung und Tourismus.

Bei Leader sind alle Projektideen willkommen, die beispielsweise die Mobilität verbessern oder ergänzende ÖPNV-Angebote bieten. Aber auch Projekte im Handwerk, die den Betrieben einen Wettbewerbsvorteil verschaffen können oder zur Fachkräftesicherung beitragen, sind im Regionalen Entwicklungskonzept vorgesehen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf gemeindeübergreifenden Projekten wie neue touristische Produkte oder Kooperationsprojekte zwischen verschiedenen Einrichtungen, z. B. im Bereich Inklusion.

### Wer kann Projektanträge stellen?

Antragsteller können Privatpersonen, Unternehmen, Institutionen oder Verbände aber auch Kommunen und öffentliche Einrichtungen sein.

### Welche inhaltlichen und formalen Fördervoraussetzungen gibt es für die Anträge?

Das Projekt muss im Aktionsgebiet umgesetzt werden. Zum Mittleren Oberschwaben gehören 25 Gemeinden. Im Landkreis Ravensburg sind das Altshausen, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Guggenhausen, Hoßkirch, Königseggwald, Riedhausen, Unterwaldhausen, Aulendorf, Bad Waldsee, Bergatreute, Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf und Wolpertswende, im Landkreis Sigmaringen gehören Bad Saulgau, Illmensee und Ostrach dazu, im Landkreis Biberach Bad Schussenried, Eberhardzell, Hochdorf und Ingoldingen.

Mindestens ein Teilziel des Regionalen Entwicklungskonzepts muss mit dem Projekt erfüllt sein. Außerdem müssen die Projekte einem Fördermodul des Landes zugeordnet werden können.

### Wie funktioniert das Leader-Antragsverfahren?

Bis zur Projektumsetzung haben die Projektträger mehrere Schritte vor sich: Wird das Projekt prinzipiell als förderfähig eingestuft, berät der Leader-Steuerungskreis mithilfe einer Projektbewertungsmatrix darüber. Erhält das Projekt einen positiven Beschluss, so muss erst noch der formale Leader-Antrag bei der Bewilligungsstelle gestellt werden. Diese prüft nochmals die Förderfähigkeit. Erst nach offizieller Bewilligung kann der Projektträger mit der Maßnahme beginnen. Nach Projektumsetzung folgt der Zahlungsantrag. Die Einreichung der Projekte sollte in schriftlicher (digitaler) Form an die Geschäftsstelle Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V., Ebersbacher Straße 4, 88361 Altshausen, erfolgen. Die Formulare stehen auf der Webseite [www.re-mo.org](http://www.re-mo.org) zum Download zur Verfügung.

### Wer ist mein Ansprechpartner?

Allen Interessenten wird empfohlen, sich im Vorfeld mit REMO, der Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben, in Verbindung zu setzen. Die Ansprechpartner sind Bernd Reißmüller und Daniela Schlichtig, Tel. 07584/9237-180 oder -181 oder [info@re-mo.org](mailto:info@re-mo.org). Weitere Informationen zu Daten u. Fristen auf der Webseite unter [www.re-mo.org](http://www.re-mo.org)



Ansprechpartner der LEADER-Geschäftsstelle, Bernd Reißmüller und Daniela Schlichtig

## **Metzelsuppe in Ingoldingen** am Sonntag, 25. September 2016 im Vereinsheim Ingoldingen ab 11.00 Uhr

- Frührschoppen mit einer kleinen Besetzung der Musikkapelle Ingoldingen
- reichhaltiger Mittagstisch (warme Küche bis 13.30 Uhr)
- **Kuchen nur zum mitnehmen**
- (warme Küche von 17.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr)

### ab 18.00 Uhr

- gemütlicher Ausklang mit der Musikkapelle Ingoldingen

Es wurde uns freuen wenn wir Sie recht zahlreich begrüßen dürften.

## **5. KlimaschutzTag der Volksbank Ulm-Biberach eG** Gemeinsam aktiv die Natur erhalten

Machen Sie mit bei der großen Baumpflanz-Aktion „Rund um den Federsee“ – beim 5. KlimaschutzTag der Volksbank Ulm-Biberach eG – am 15. Oktober 2016 in Bad Buchau.

Sie sind eingeladen gemeinsam mit den Mitgliedern, Kunden und Mitarbeitern der Volksbank „rund um den Federsee“ am Samstag, den 15. Oktober 2016 ab 10.00 Uhr kleine Bäumchen zu pflanzen. Die Aktionen konzentrieren sich dabei auf das NABU-Zentrum (Federseeweg 6) in Bad Buchau, hier ist die Bank nach der Pflanzaktion ab 12.30 Uhr mit Aktions- und Verpflegungsstationen für Sie vor Ort: „Mit Gutem vom Grill“ versorgt dabei die Narrenzunft Moorochs aus Bad Buchau und die örtlichen Musikvereine begleiten klangvoll durch den Tag.

Die jungen Gäste sind zudem eingeladen, gemeinsam mit dem Naturschutzbund auf Erkundungstour in den "Wackelwald" zu gehen. Aber auch in weiteren Ortschaften rund um den Federsee werden Pflanzaktionen organisiert. Mehr dazu unter <https://www.volksbank-ulm-biberach.de/wir-fuer-sie/aktuelles-regionales/aktionen/klimaschutztag.html>.

Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung bis zum 7. Oktober 2016 wird gebeten.

## **SCHUSSENRIEDER Brauerei- und Oktoberfest 2016**

### Vier Tage Stimmung und Gaudi pur!

Bad Schussenried, 14.09.16: Oktoberfest-Fans freuen sich jetzt schon: Vom 30. September bis 03. Oktober wird beim SCHUSSENRIEDER Oktoberfest wieder ordentlich gefeiert – und das vier Tage lang! Das mittlerweile traditionelle SCHUSSENRIEDER Oktoberfest lockt tausende von Oktoberfest-Fans ins große Festzelt nach Bad Schussenried. Mit über 30.000 Besuchern aus ganz Oberschwaben gehört das SCHUSSENRIEDER Oktoberfest inzwischen zu den meist besuchten Festen der Region.

So dürfen sich die Oktoberfest-Gäste auch in diesem Jahr über ein abwechslungsrei-

ches und vielseitiges Programm der Spitzenklasse mit einigen Neuigkeiten freuen. Los geht's schon am **Freitag, 30. September: Offizieller Fassanstich und Oktoberfest mit „MEMBERS“** ausgezeichnet mit dem Fachmedienpreis 2012 und 2014 als beste Stimmungs- und Partyband Deutschlands! Zum Auftakt sorgen erstmals bereits am Nachmittag die „Original Wildbach Buam“ für Stimmung, Witz und Gaudi. Wenn das Oktoberfest dann um 18.30 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich und einem kräftigen „A'zapft is!“ offiziell eröffnet ist, gibt es kein Halten mehr, denn dann wird die Partyband „MEMBERS“ das Zelt zum Beben bringen. Weiter geht's am **Samstag, 01. Oktober: Oktoberfest und Partynacht in Tracht mit der Show- und Partyband „W.I.P.S.“** Die „Amorados“ sorgen ab 15 Uhr für das WarmUp und für Stimmung pur. Ab 19 Uhr heißt es dann Oktoberfest und Partystimmung pur mit den „W.I.P.S.“. Hier hält es niemanden mehr auf den Plätzen! Egal ob jung oder alt!

**Tag der Generationen am Sonntag, 02. Oktober: Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt, traditionelles Traktorentreffen, Tag der offenen Brauerei mit ProBierStraße im Brauereihof, Verkaufsoffener Sonntag und Oktoberfest mit der „Joe Williams Band“ – hier ist für jeden etwas geboten und das alles bei freiem Eintritt!**

Der Tag beginnt im Festzelt am Stadion um 11.00 Uhr mit dem Ökumenischen Gottesdienst. Zu diesem Gottesdienst sind alle recht herzlich eingeladen. Für eine feierliche Atmosphäre sorgt der Chor „Espressivo“ aus Riedlingen.

Ab 10.30 Uhr können beim traditionellen Traktorentreffen direkt am Festzelt historische Schlepper und Traktoren bestaunt werden.

Anschließend steht der Mittagstisch für die Besucher im Festzelt bereit und alle sind zu Stimmung, Spaß und Party mit den „LAMAS“ eingeladen.

Ab 19 Uhr sorgt erstmals die „Joe Williams Band“, eine der besten Show- und Partybands Bayerns, für Partystimmung beim SCHUSSENRIEDER Oktoberfest.

Auch in der Brauerei wird beim „Tag der offenen Brauerei“ von 12-16 Uhr ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie geboten: Interessierte dürfen sich in der SCHUSSENRIEDER Brauerei ausgiebig umschaun und sich über das traditionelle Brauen von Bier im Sudhaus informieren. Ebenfalls kann der Filterkeller und die modernisierte Flaschenabfüllanlage bei laufendem Betrieb besichtigt werden.

Auf der ProBierStraße können im Brauereihof die feinen SCHUSSENRIEDER Bierspezialitäten verkostet werden. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Wer eine Reise durch fünf Jahrhunderte deutscher Trinkkultur unternehmen möchte, kann an diesem Tag im SCHUSSENRIEDER Bierkrugmuseum über 1.000 histori-

sche Bierkrüge bestaunen. Der Eintritt ist natürlich frei!

Auch für Kinder sind an diesem Tag in der Erlebnisbrauerei einige Attraktionen wie Kerzenziehen, Kinderschminken, Haare flechten und eine Kinder Saftbar geboten. Zeitgleich findet auch der Verkaufsoffene Sonntag in Bad Schussenried statt und lädt zum flanieren und bummeln durch die Stadt ein.

**Tag der Deutschen Einheit, 03. Oktober: Weissbier-Führschoppen, traditioneller Fuhrmannstag und Blasmusik und Party-Rock**

Schon ab 10.30 Uhr lädt die SCHUSSENRIEDER Brauerei zum Weissbier-Führschoppen mit einer besonderen kulinarischen Spezialität ins Festzelt ein. Genießen Sie krustig gebratenen Ochs am Spieß. Von 11-17 Uhr bringen „Die Hopferstädter“ aus Würzburg mit Blasmusik und Party-Rock beste Stimmung ins Festzelt und sorgen so für echte Bierzeltgaudi. Frisch gestärkt beginnt um 13.30 Uhr der traditionelle Festzug des Fuhrmannstages, der mit über 100 historischen Gespannen durch Bad Schussenried zieht und einen Einblick in die oberschwäbische Geschichte gibt. Wie in jedem Jahr bekommen die angereisten Besucher an den Straßenrändern wieder allerhand Informationen zum Umzug.

Wie immer beim SCHUSSENRIEDER Oktoberfest ist der Eintritt an allen Tagen frei! An allen vier Tagen gilt: Auto daheim lassen und die Party genießen! Die große Taxi-Station beim Stadion sorgt dafür, dass die Gäste an allen Tagen bequem und sicher nach Hause kommen.

Informationen zum SCHUSSENRIEDER Oktoberfest erhalten Sie beim Veranstalter der SCHUSSENRIEDER Erlebnisbrauerei unter: [www.schussenrieder.de](http://www.schussenrieder.de) oder per Mail unter: [info@schussenrieder.de](mailto:info@schussenrieder.de)

## **Fortbildungsveranstaltung für ehrenamtliche BetreuerInnen**

Am Dienstag, 27. September 2016 um 19 Uhr wird Herr Günther Jäggle, Notar a.D. über Wissenswertes zum Thema Erbe berichten.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstr. 29, 3. OG, 88400 Biberach. Anmeldung unter: Tel: 07351/17869 oder [info@betreuungsverein-bc.de](mailto:info@betreuungsverein-bc.de)

### **Redaktion:**

Frau Zittlau, Rathaus, Hauptamt  
Tel. 07583/9401-21,  
E-Mail: [Zittlau@Bad-Schussenried.de](mailto:Zittlau@Bad-Schussenried.de)

### **Anzeigenwerbung:**

Schussendruck GmbH, Biberacher Str. 87,  
88427 Bad Schussenried-Kleinwinnaden,  
Tel. 07583/1019, Fax 07583/2286  
E-Mail: [info@schussendruck.de](mailto:info@schussendruck.de)

### **Redaktionsschluß:**

Dienstag, 10.00 Uhr



**GROSSE LANDESAUSSTELLUNG von 16.4. bis 09.10.2016, Dienstag – Sonntag 10 – 18 Uhr**

**Veranstaltungshighlights „4.000 Jahre Pfahlbauten“  
Eine Ausstellung an zwei Orten**

**Öffentliche Führungen** (parallel in Bad Schussenried und Bad Buchau)  
Jeweils Freitag, 15 Uhr, Samstag/Sonntag  
11 und 15 Uhr, Familienführung 14 Uhr

**Thementage für Familien – Anschauen,  
Ausprobieren, Mitmachen**

Jeweils 10 – 18 Uhr  
Sonntag, 26.06.2016:  
Steinzeit? Holzzeit (Bad Schussenried)  
Sonntag 31.07.2016:  
Pfahlbaukochtopf (Bad Buchau)  
Sonntag 28.08.2016:  
Alles im Griff (Bad Schussenried)  
Sonntag 25.09.2016:  
Schlag auf Schlag (Bad Buchau)

**Archäowerkstätten für Kids** (Bad Buchau)

Jeweils 13.30 – 17.30 Uhr:  
Sonntag, 10.07.2016: Töpfern  
Sonntag, 14.08.2016: Jagd und Fischfang  
Sonntag, 02.10.2016: Ernährung

**Ausgrabungen im Olzreuter Ried**  
(Bad Schussenried)

Mittwoch bis Sonntag 01.06. bis 09. 10. 2016,  
jeweils 10 – 18 Uhr

**Termine Feldlabor auf der Grabung**

10 – 18 Uhr (Bad Schussenried):  
Samstag/Sonntag 2./3. und 30./31. Juli:  
Archäozoologie – Nur alte Knochen?  
Samstag/Sonntag 9./10. Juli:  
Bodenkunde – Archiv unter unseren Füßen  
Samstag/Sonntag 25./26. Juni; 23./24. Juli;  
13./14. August:  
Pollenanalyse – Klein, aber informativ  
Samstag/Sonntag 13./14. August;  
3./4. September; 24./25. September:  
Archäobotanik – Die Pflanzen der Pfahlbauer

**Führungen „Archäologie & Natur:**

**Highlights im Federseeried“:** Führungen ins  
südliche Federseeried (Bad Buchau)  
Sa, 25.06.2016, 16.30 Uhr; So, 31.07.2016, 9 Uhr;  
So, 11.09.2016, 14.30 Uhr

**4.000 JAHRE**



**Workshop Holzbogenbau am Federsee**  
2-tägig 16./17.07. und 27./28.08.

**19.07. – 06.08.2016 „Das Gedächtnis des**

**Sees“** 10.15 – 17.45 Uhr (Bad Schussenried)  
Täglich außer Montag  
3D Projekt der HTWG Konstanz vermittelt  
virtuellen Zugang zu den neolithischen Pfahl-  
bausiedlungen Hornstaad mit 3D Brille.  
Begrenzte Teilnehmerzahl

**11.09.2016 Tag des Offenen Denkmals**

10 – 18 Uhr: Gemeinsam Denkmale erhalten  
(Grabung Olzreuter Ried, Bad Schussenried)

**Samstag, 30.04.2016 bis  
Sonntag, 09.10.2016**

Ausstellung "Kult, Magie und Rituale  
von der Steinzeit zur Gegenwart", Wall-  
fahrtsmuseum Steinhausen, Sa. u. So. 14.00  
– 17.00 Uhr, schmehle@t-online.de

**Sonntag, 18.09.2016 bis  
Donnerstag, 20.10.2016**

Otterswanger Erntedankteppich  
St.-Oswald-Kirche Otterswang

**Freitag, 23.09.2016**

um 19:00 Uhr: Beste Stimmung mit  
den "Waldseer Haderlumpen", Schussen-  
rieder Erlebnisbrauerei

**Samstag, 24.09.2016**

um 19:00 Uhr: Live-Musik der 60er bis  
90er Jahre mit "Klangfanger", Schussen-  
rieder Erlebnisbrauerei

ab 20:30 Uhr: Tanzen mit "Happy",  
Schwarzbierhaus "Dicke Hilde" – Luft-  
hütte

**Sonntag, 25.09.2016**

um 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr: **Fahrtag an  
der Dampfbahnanlage im Oberschwä-  
bischen Museumsdorf Kürnbach**

um 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr: **Kultur im  
Tanzhaus: Gschwätzt ond gsonga, Ober-  
schwäbisches Museumsdorf Kürnbach**

**Freitag, 30.09.2016 bis  
Montag, 03.10.2016**

**SCHUSSENRIEDER OKTOBERFEST**

**Samstag, 01.10.2016 bis  
Montag, 03.10.2016**

**Herbstfeuer, Kunsthandel Britsch, Am  
Bahnhof, Bad Schussenried**

**Sonntag, 02.10.2016 12.**

**Kürnbacher Herbstmarkt, Oberschwä-  
bisches Museumsdorf Kürnbach**

**Verkaufsoffener Sonntag des Handels-  
und Gewerbeverein Bad Schussenried  
Bad Schussenried, Offen für Sie von  
13.00 - 17.00 Uhr.**

**Montag, 03.10.2016**

**SCHUSSENRIEDER Fuhrmannstag**

um 16:00 Uhr: **Festliche Trompetenga-  
la - Trompete und Orgel in Vollendung  
Wallfahrtskirche Steinhausen**

- Programmänderungen vorbehalten -

**Kutschenmuseum**

Geöffnet für Gruppen auf Voranmeldung,  
Tel. 07583/2259 oder Tel. 07583/3400.

## IMPRESSUM

**Herausgeber des „Schussenboten“ Stadt  
Bad Schussenried**

Verantwortlich Bürgermeister Deinet,  
Telefon: 0 75 83/94 01-10  
E-Mail: Rathaus@Bad-Schussenried.de

**Redaktion:**

G. Bechinka, Rathaus, Zimmer Nr. 15,  
Telefon: 94 01-20  
E-Mail: Bechinka@Bad-Schussenried.de

**Anzeigenannahme:**

Schussendruck GmbH, 88427 Bad Schussenried,

Biberacher Straße 87  
Tel. 0 75 83/10 19 · Fax 0 75 83/22 86  
E-Mail: info@schussendruck.de

**Herstellung:**

Schussendruck GmbH, 88427 Bad Schussenried,  
Biberacher Straße 87  
Tel. 0 75 83/10 19 · Fax 0 75 83/22 86  
E-Mail: info@schussendruck.de

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Franz und Roland Frick

**Auflage:** 2.500

**Bezugspreis:** 27,50 Euro jährlich

**Bankverbindung:**

Volksbank Bad Schussenried,  
IBAN: DE75 6309 0100 0198 2100

Raiffeisenbank Bad Schussenr.,  
IBAN: DE66 6006 9303 0010 6000 00

Kreissparkasse Bad Schussenr.,  
IBAN: DE90 6545 0070 0000 7002 90

### **Lehrstellenbörse bringt weiter**

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist ein wichtiges Ereignis im Leben eines jungen Menschen. Die Frage nach dem richtigen Beruf, die Wahl, ob Ausbildung oder Studium, sind wichtige Themen, die den eigenen Lebensweg beeinflussen. „Für eine überlegte Berufswahl ist eine umfassende Beratung unumgänglich. Eine gute Entscheidung kann man dann treffen, wenn man über die eigenen Möglichkeiten fachkundig informiert ist“, weiß Alfred Szorg, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm und lädt künftige Schulabsolventen wie auch deren Eltern zur Lehrstellenbörse ins Ulmer BiZ ein. Am Mittwoch, den 28. September, präsentieren dort zahlreiche regionale Unternehmen ihre Ausbildungs- und dualen Studienplätze und stellen sich als Ausbildungsbetrieb vor. Die Berufsberatung der Arbeitsagentur bietet Beratungsgespräche zur Berufs- und Studienwahl an. Zudem werden informationsreiche Vorträge rund um das Thema Bewerbung gehalten und ein Bewerbungsmappencheck angeboten. Die Ulmer Industrie- und Handelskammer sowie die Handwerkskammer Ulm informieren über die Ausbildungsmöglichkeiten und dualen Studiengänge ihrer Mitgliedsunternehmen.

„Mit der Veranstaltung bieten wir eine frühzeitige Berufsorientierung an“, verrät Susanne Kaspar, die neue Leiterin der Ulmer Berufsberatung. Denn auch wenn der Ausbildungsmarkt in der Region gute Aussichten biete, sei es dennoch wichtig rechtzeitig in die Berufsfindungsphase einzusteigen. Schließlich gehe es um die Gestaltung der eigenen beruflichen Karriere, betont Kaspar. Die Veranstaltung findet zwischen 13 und 18 Uhr im BiZ in der Wichernstraße 5 statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

### **Berufe der öffentl. Sicherheit**

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm startet mit einem spannenden Infotag ins neue Schuljahr. Am Donnerstag, 29. September stehen ab 15 Uhr die Berufe der öffentlichen Sicherheit im Mittelpunkt. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm statt. Zu Gast sind Beraterinnen und Berater der Bundeswehr, der bayerischen und badenwürttembergischen Landespolizei sowie der Bundespolizei. Mit ihren Infoständen stellen sie die Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten in ihren Organisationen vor. „Wer sich vorstellen kann, sein berufliches Engagement in den Dienst der in-

neren oder äußeren Sicherheit zu stellen, sollte sich diese Informationsmöglichkeit nicht entgehen lassen“, sagt Alfred Szorg, Leiter der Ulmer Arbeitsagentur. Berufe in Uniform haben für den Ausbildungsmarkt eine immense Bedeutung. Zudem biete die Bundeswehr als einer der größten deutschen Arbeitgeber eine Vielzahl zivilberuflicher Ausbildungen an. Welche Perspektiven Berufe der öffentlichen Sicherheit bieten, wie die Ausbildungen und Studiengänge gestaltet sind und bis wann man sich bei den verschiedenen Institutionen bewerben sollte, darüber können sich interessierte Jugendliche im BiZ umfassend informieren. Interessierte Jugendliche haben ab 15 Uhr Gelegenheit, sich im persönlichen Gespräch an den jeweiligen Infoständen mit den Einstellungsberatern von Bundespolizei, Landespolizei und Bundeswehr zu informieren.

Willkommen sind alle Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen, aber auch Eltern und andere interessierte Erwachsene. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer mehr über die berufskundliche Reihe oder die einzelnen Vorträge wissen möchte, kann das BiZ unter der Durchwahl 0731 160-777 erreichen oder sich unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) informieren.